



BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung 2011/2012

Arbeit und Beruf im Wandel,
Erwerb und Verwertung beruflicher Qualifikationen

Erhebungsinstrument
Fragebogenmaster für die CATI-Programmierung
inkl. Variablenkennung

Version Hauptbefragung
17.10.2011 – 01.04.2012

Weitere Informationen:

Dr. Anja Hall
Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Tel.: 0228/107-1103 (Fax: -2955)
Hall@bibb.de

Anke Siefer
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Postfach 17 02 02
44061 Dortmund

Tel: 0231/9071-2242
Siefer.Anke@baua.bund.de

Steuerung der Feldarbeiten läuft über folgende Samplezuordnungen:

***SAMPLEDATA LOS1** ** 20.000 Erwerbstätige ab 15 Jahre. Wird im Screening von Los 1 ein Auszubildender zwischen 15 und 24 Jahren identifiziert, der keine weitere Erwerbstätigkeit ausübt, wird dieser befragt und Sampledata Los 2Split 2 zugeordnet und zu den 2.600 Interviews von Los 2 gezählt.

***SAMPLEDATA LOS2** ** jüngere (15-24 Jahre) Erwerbstätige oder Auszubildende: zum Teil erhoben in der Hauptbefragung Los 1 und zum Teil erhoben in der standalone Stichprobe Los 2

***SAMPLEDATA LOS2Split** ** um die Sollfallzahl von 2.600 Interviews zählen zu können, wird für LOS2 wird nochmals unterschieden in

Split 1: jüngere 15-24 Erwerbstätige in LOS1, werden nicht für Los 2 gezählt

Split 2: Standalone Stichprobe von 15-24 jährigen Erwerbstätigen und Auszubildenden plus Auszubildende im Alter von 15-24, die in LOS1 ermittelt wurden, aber – da keine Zielpersonen im Sinne von Los 1 – zur Fallzahl für Los 2 gezählt werden

***SAMPLEDATA NOTZP:** Nicht Zielperson Los 1 oder 2, also nur Kurzinterview (ca. 40.000 in Los 1 und ca. 4.200 Los 2)

***SAMPLEDATA LOS3:** Los3 Abschnitt durchlaufen (zählen zu den 5.000 Los 3 Interviews)

***SAMPLEDATA LOS3ZP2:** potentielle Adresse für Los3 standalone → Adresstransfer der potentiellen ZP für Befragung in LOS3 standalone!

Auswahl der Zielperson

Q1002 **Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema „Arbeit“. Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. Befragt werden alle Bevölkerungsgruppen, also Erwerbstätige und Nichterwerbstätige.**

Q10031 **Wir befragen zu diesem Thema Personen ab 15 Jahren
Wie viele Personen ab 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?**

1-9: Anzahl der Personen, 9 = 9 und mehr Personen

10: KP momentan beschäftigt/nicht erreichbar

11: Verweigerung/Ausfälle

12: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q10032 **Dann muss ich das Interview mit der X-ältesten Person durchführen, und zwar mit Herrn / Frau ...: %WZIP% (Name der Zielperson)**

1: ZP bereits am Telefon

Q1005

2: Verbindung mit ZP wird hergestellt

Q1004

3: KP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar

4: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar

5: KP: Ausfall / Verweigerung

/Ausfallcode 7: V2_KP

6: ZP: Ausfall / Verweigerung

/Ausfallcode 1,5,6,7:V2_ZP

7: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q1004 **Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema „Arbeit“. Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. Befragt werden alle Bevölkerungsgruppen, also Erwerbstätige und Nichterwerbstätige.**
(ZP am Telefon)

Q1005 **Wären Sie so freundlich, mir ein paar Fragen zu beantworten**
(INT.: etwas Zeit zum Antworten lassen, dann weiter mit:)
Ihre Teilnahme ist natürlich freiwillig. Die Auswertung erfolgt anonym, also nicht in Verbindung mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.

1: Ja, bereit zum Interview
2: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
3: Ausfälle / Verweigerung
4: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.

Q100091 *** INT.: Nachfrage zur Dauer:
Die Dauer des Interviews hängt davon ab, ob Sie zur engeren Zielgruppe der Befragung gehören. Wenn ja, wird das Interview gut 30 Minuten dauern, wenn nein, nur etwa 2 Minuten.

*** INT.: Kurze allgemeine Hintergrundinformation:
Bei dieser Studie geht es um die Arbeitsbedingungen in Deutschland sowie den Erwerb und die Verwertung beruflicher Kenntnisse.

*** INT.: Warum wird diese Studie durchgeführt?
Technische Entwicklungen und organisatorischer Wandel verändern die Arbeitswelt immer schneller. Es entstehen neue Berufe, die beruflichen Anforderungen und die Arbeitsbedingungen verändern sich. Diese Trends unterscheiden sich zwischen verschiedenen Berufsgruppen oder zwischen Männern und Frauen.

Die Ergebnisse werden daher nach Geschlecht, Alter, Beruf und anderen Merkmalen ausgewertet. Somit können Unterschiede zwischen den Gruppen dargestellt werden.

*** INT.: Wie werden die Ergebnisse verwertet?
Es werden beispielsweise Pressemeldungen, Beiträge für Zeitschriften oder für das Internet erstellt. Die Internetadresse lautet: www.bibb.de/arbeit-im-wandel

Auswahl der Zielperson – Los 2 Standalone

Q1002 **Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema „Arbeit“. Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. Befragt werden alle 15-24 Jährigen, egal ob sie erwerbstätig sind oder nicht.**

Q10031 **Wir haben vor kurzem ein Interview in diesem Haushalt geführt und es wurde uns gesagt, dass eine oder mehrere Personen in diesem Alter in diesem Haushalt leben. Darf ich nochmal nachfragen:**

Wie viele Personen zwischen 15 und 24 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

- 1-9: Anzahl der Personen, 9 = 9 und mehr Personen
10: KP momentan beschäftigt/nicht erreichbar
11: Verweigerung/Ausfälle
12: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.
-

Q10032 **Dann muss ich das Interview mit der X-ältesten Person durchführen, und zwar mit Herrn / Frau ...: %WZIP% (Name der Zielperson)**

- 1: ZP bereits am Telefon Q1005
2: Verbindung mit ZP wird hergestellt Q1004
3: KP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
4: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar
5: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.
-

Q1004 (ZP am Telefon)	<p>Guten Tag / Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag von TNS Infratest an. Heute geht es um eine Umfrage zum Thema „Arbeit“. Ihre Telefonnummer wurde von einem Computer zufällig erzeugt. An der Untersuchung sind das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beteiligt. alle 15-24 Jährigen, egal ob sie erwerbstätig sind oder nicht.</p>
------------------------------------	---

Q1005	<p>Wären Sie so freundlich, mir ein paar Fragen zu beantworten</p> <p>(INT.: etwas Zeit zum Antworten lassen, dann weiter mit:)</p> <p>Ihre Teilnahme ist natürlich freiwillig. Die Auswertung erfolgt anonym, also nicht in Verbindung mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.</p> <p>1: Ja, bereit zum Interview 2: ZP: momentan beschäftigt / nicht erreichbar 3: Ausfälle / Verweigerung 4: Hinweise zur Studie, zu Telefonverbund, Datenschutz, Rückfragen etc.</p>
--------------	---

Q10091	<p>*** INT.: Nachfrage zur Dauer:</p> <p>Die Dauer des Interviews hängt davon ab, ob Sie zur engeren Zielgruppe der Befragung gehören. Wenn ja, wird das Interview gut 30 Minuten dauern, wenn nein, nur etwa 2 Minuten.</p> <p>*** INT.: Kurze allgemeine Hintergrundinformation:</p> <p>Bei dieser Studie geht es um die Arbeitsbedingungen in Deutschland sowie den Erwerb und die Verwertung beruflicher Kenntnisse.</p> <p>*** INT.: Warum wird diese Studie durchgeführt?</p> <p>Technische Entwicklungen und organisatorischer Wandel verändern die Arbeitswelt immer schneller. Es entstehen neue Berufe, die beruflichen Anforderungen und die Arbeitsbedingungen verändern sich. Diese Trends unterscheiden sich zwischen verschiedenen Berufsgruppen oder zwischen Männern und Frauen.</p> <p>Die Ergebnisse werden daher nach Geschlecht, Alter, Beruf und anderen Merkmalen ausgewertet. Somit können Unterschiede zwischen den Gruppen dargestellt werden.</p> <p>*** INT.: Wie werden die Ergebnisse verwertet?</p> <p>Es werden beispielsweise Pressemeldungen, Beiträge für Zeitschriften oder für das Internet erstellt. Die Internetadresse lautet: www.bibb.de/arbeit-im-wandel</p>
---------------	---

Erwerbstätigkeit der Zielperson

S1 Darf ich fragen? Sind Sie ...

- 1: männlich
- 2: weiblich

S2 Wann sind Sie geboren? Bitte nennen Sie mir den Monat und das Jahr Ihrer Geburt.

Monat: _____ (s2m) Jahr: _____ (s2j)

Altersberechnung und Prüfung bei Los 2, ob ZP zw. 15 und 24 Jahre alt ist. Falls nein → Ende des Interviews

S3 Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie?

INT.: Schulabschluss nennen lassen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

INT.: Nur eine Nennung!

INT: Allgemein bildende Schulen sind Schulen, wie z.B. [Hauptschule](#), [Realschule](#), [Gymnasium](#), die Allgemeinwissen vermitteln im Gegensatz zur Vermittlung von Fachwissen an [berufsbildenden Schulen](#).

- 1: Sonderschulabschluss
- 2: Hauptschulabschluss/ Volksschulabschluss
- 3: Polytechnische Oberschule (POS) Abschluss 8. Klasse (DDR-Abschluss)
- 4: Qualifizierender Hauptschulabschluss, erweiterter Hauptschulabschluss
- 5: Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachoberschulreife
- 6: Polytechnische Oberschule (POS) Abschluss 10. Klasse (DDR-Abschluss)
- 7: Fachhochschulreife
- 8: Abitur/ Hochschulreife/ Fachabitur
- 9: Erweiterte Oberschule (EOS) (DDR-Abschluss)
- 10: Ausländischer Schulabschluss
- 11: Sonstigen Schulabschluss
- 12: keinen Schulabschluss
- 99: Keine Angabe

S4 Welchem deutschen Schulabschluss entspricht dieser Abschluss?

Wenn S3 =
10

- 1: Hauptschulabschluss
- 2: Realschulabschluss
- 3: Abitur

***8: Weiß nicht

***9: K.A.

INT: Vorgaben nicht vorlesen

E101 Sind Sie zurzeit erwerbstätig, d. h. üben Sie irgendeine bezahlte bzw. eine mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit aus?

- 1: Ja WEITER MIT FRAGE E102
- 2: Nein WEITER MIT FRAGE E401
- ***9: K.A. WEITER MIT FRAGE E401

E102 Üben Sie derzeit eine oder mehrere solcher Erwerbstätigkeiten aus?

- 1: Eine WEITER MIT FRAGE E104
- 2: Mehrere WEITER MIT FRAGE E103
- ***9: K.A. WEITER MIT FRAGE E103

E103 Machen Sie die folgenden Angaben bitte für Ihre Haupttätigkeit. Damit meine ich die Erwerbstätigkeit, für die Sie die meiste Zeit aufwenden.

E104	Handelt es sich bei dieser Tätigkeit um eine Ausbildung oder ist sie Teil einer Ausbildung oder handelt es sich dabei um ein Praktikum oder eine ehrenamtliche Tätigkeit oder trifft nichts davon zu?	
	1: Ja, es handelt sich um eine Ausbildung 2: Ja, die Erwerbstätigkeit ist Teil einer Ausbildung 3: Ja, es handelt sich um ein Praktikum 4: Ja, ehrenamtliche Tätigkeit 5: Nein, nichts davon ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E106 WEITER MIT FRAGE E106 WEITER MIT FRAGE E201 WEITER MIT FRAGE E201
E105	Was für eine Ausbildung ist das?	
	1: eine betriebliche Ausbildung oder Lehre, 2: eine schulische Ausbildung z.B. an einer Berufsfachschule, 3: eine Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffentlichen Dienstes, 4: ein Referendariat, 5: eine Facharztausbildung, 6. oder ist das eine andere Ausbildung? ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E201 WEITER MIT FRAGE E201
E106	Prüfung: 1: E102: Eine Tätigkeit oder KA in E102. 2: E102: Mehrere Tätigkeiten und E104 =1 - 3 3: E102: Mehrere Tätigkeiten und E104 = 4	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E107 WEITER MIT FRAGE E301
E107	Sie üben mehrere Tätigkeiten aus. Machen Sie die folgenden Angaben bitte nicht für die Ausbildungs- oder Praktikantentätigkeit, über die wir gerade gesprochen haben, sondern für die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meiste Zeit aufwenden.	WEITER MIT FRAGE E201
E201	Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise im Durchschnitt pro Woche in dieser Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden, Mehrarbeit, Bereitschaftsdienst usw.?	
	_____ Stunden pro Woche (1-120, 997-999) ***997: Unregelmäßige Arbeitszeit ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT FRAGE E202 WEITER MIT FRAGE E202 WEITER MIT FRAGE E202
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich „von bis Stunden“ angeben kann, bitte den Durchschnittswert eingeben	
E202	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	_____ Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-999) ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E203 WEITER MIT PRÜFUNG E202a WEITER MIT PRÜFUNG E202a
E202_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E203 WEITER MIT FRAGE E203 Ende des Interviews
E203	Prüfung „Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung“ = zu befragende Zielperson? 1: Wenn (E201 oder E202 >= 10 Stunden oder E202_a = 1) & (E104=5,9 oder E105 = 4,5)	FRAGE Var_gen

	2: Wenn (E201 oder E202 >= 10 Stunden oder E202_a = 1) & E106 = 2	WEITER MIT FRAGE E205
	3: Sonst	WEITER MIT FRAGE E207
E205 E203 = 2	Bei bezahlten Tätigkeiten kann es sich auch um ein Ehrenamt handeln. Wie ist das bei dieser Tätigkeit: Üben Sie diese Tätigkeit ehrenamtlich aus?	
	1: Ja	WEITER MIT FRAGE E207
	2: Nein	WEITER MIT FRAGE E207
	***9: K.A.	WEITER MIT Var_gen
E207	Prüfung	
	1: 1 Tätigkeit, Ehrenamt (E102 = 1 & E104 = 4)	WEITER MIT FRAGE E401
	2: 1 Tätigkeit, unter 10 h (E102 = 1 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E401
	3: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. unter 10 h (E102 = 2 & E104 < 4 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E600
	4: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. Ehrenamt (E102 = 2 & E104 < 4 & E205 = 1)	WEITER MIT FRAGE E600
	5: 2 Tätigkeiten, 1. T. Azubis, 2. T. kein Ehrenamt, d.h mehr als 10 h (E102 = 2 & E104 < 4 & E205 = 2)	WEITER MIT Var_gen
	6: 2 Tätigkeiten, 1. T. unter 10 h, 2. T. damit auch unter 10 h (E102 = 2 & E104 = 5 & E203 = 3)	WEITER MIT FRAGE E401
E301	Sie üben mehrere Tätigkeiten aus. Machen Sie die folgenden Angaben bitte nicht für die ehrenamtliche Tätigkeit, über die wir gerade gesprochen haben, sondern für die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meiste Zeit aufwenden. Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise im Durchschnitt pro Woche in dieser Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden, Mehrarbeit, Bereitschaftsdienst usw.?	
	_____ Stunden pro Woche (1-120, 997-999)	WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***997: Unregelmäßige Arbeitszeit	WEITER MIT FRAGE E302
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT FRAGE E302
	***999: K.A.	WEITER MIT FRAGE E302
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich „von bis Stunden“ angeben kann, bitte den Durchschnittswert eingeben	
E302	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	_____ Stunden in der letzten Woche (1-120, 998-999)	WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT PRÜFUNG E303
	***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E303
E302_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	1: Ja	WEITER MIT PRÜFUNG E303
	2: Nein	WEITER MIT PRÜFUNG E401
	***9: K.A.	Ende des Interviews
E303	Prüfung „Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung“ = zu befragende Zielperson?	

	Wenn E301 oder E302 >= 10 Stunden oder E302_a = 1 Sonst	WEITER MIT FRAGE E304 WEITER MIT FRAGE E401
E304	Üben Sie diese Tätigkeit ebenfalls ehrenamtlich aus? 1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E401 WEITER MIT FRAGE E305 WEITER MIT FRAGE E305
E305	Handelt es sich hierbei um eine Ausbildung, ist diese Erwerbstätigkeit Teil einer Ausbildung oder handelt es sich um ein Praktikum? 1: Ja, es handelt sich um eine Ausbildung 2: Ja, die Erwerbstätigkeit ist Teil einer Ausbildung 3: Ja, es handelt sich um ein Praktikum 4: Nein, weder noch ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E306 WEITER MIT FRAGE E306 WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT Var_gen WEITER MIT Var_gen
E306	Was für eine Ausbildung ist das? 1: eine betriebliche Ausbildung oder Lehre, 2: eine schulische Ausbildung z.B. an einer Berufsfachschule, 3: eine Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffentlichen Dienstes, 4: ein Referendariat, 5. eine Facharztausbildung, 6. oder ist das eine andere Ausbildung? ***9: K.A.	FRAGE E600 FRAGE E600 FRAGE E600 WEITER MIT Var_gen WEITER MIT Var_gen WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E600
	Kurzzeitig unterbrochene Erwerbstätigkeit und mithelfende Familienangehörige Als erwerbstätig werden eingestuft: Befragte in Mutterschutz, Befragte mit einer Unterbrechung von maximal 3 Monaten, mithelfende Familienangehörige	
E401	Prüfung: 1: Wenn S1 = weiblich und S2_Jahr >= 1956: <TEXT402> „in Mutterschutz,“ 2: Wenn S1 = weiblich und S2_Jahr < 1956: <TEXT402> „ 3: Wenn S1 = männlich: <TEXT402> „	
E402	Sind Sie derzeit <TEXT402> in Elternzeit oder aus einem anderen Grund in Sonderurlaub? 1: Ja, in Mutterschutz 2: Ja, in Elternzeit, 3: Ja, aus einem anderen Grund in Sonderurlaub 4: Nein, nichts davon ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E402a WEITER MIT FRAGE E404 WEITER MIT FRAGE E403 WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E600
	<i>Prüfung: E401=1: Kategorie 1 einblenden, sonst nicht</i>	
E402a	Prüfung, ob beide Tätigkeiten Ehrenamt: Wenn E401=1 1: wenn E402=1 und E104 = 4 und E304 = 1 2: sonst	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E501
E403	Dauert dieser Urlaub oder Sonderurlaub länger als 3 Monate? 1: Ja, länger 2: Nein 3: Weiß noch nicht ***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E501 WEITER MIT FRAGE E600 WEITER MIT FRAGE E600

E404	Dauert die Unterbrechung Ihrer Erwerbstätigkeit insgesamt länger als 3 Monate?	
	1: Ja, länger	WEITER MIT FRAGE E600
	2: Nein	WEITER MIT FRAGE E501
	3: Weiß noch nicht	WEITER MIT FRAGE E600
	***9: K.A.	WEITER MIT FRAGE E600
<p>Kurzzeitig unterbrochene Erwerbstätigkeit: Arbeitszeit Wenn E402=1 oder E403=2 oder E404=2: <TEXT501>: "Denken Sie jetzt bitte an die Erwerbstätigkeit, die Sie derzeit unterbrochen haben. "Sonst: <TEXT501> „."</p>		
E501	<TEXT501> Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise im Durchschnitt pro Woche in dieser Tätigkeit – einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden, Mehrarbeit, Bereitschaftsdienst usw.?	
	_____ Stunden pro Woche (1-120, 997-999)	WEITER MIT PRÜFUNG E504
	***997: Unregelmäßige Arbeitszeit	WEITER MIT PRÜFUNG E503
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT PRÜFUNG E503
	***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E503
	INT: Falls Zielperson nur einen Bereich „von bis Stunden“ angeben kann, bitte den Durchschnittswert eingeben	
E503	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	_____ Stunden in der letzten Woche (1-120, 998,999)	WEITER MIT PRÜFUNG E504
	***998: Weiß nicht	WEITER MIT PRÜFUNG E504
	***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E504
E503_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in dieser Tätigkeit gearbeitet?	
	1: Ja	WEITER MIT PRÜFUNG E504
	2: Nein	WEITER MIT PRÜFUNG E600
	***9: K.A.	Ende des Interviews
E504	Prüfung „Erwerbstätigkeit im Sinne der Untersuchung“ = zu befragende Zielperson?	
	1: Wenn E501 oder E503 >= 10 Stunden oder E503_a = 1	WEITER MIT FRAGE Var_gen
	2: Sonst	WEITER MIT FRAGE E600
E600	Prüfung:	
	1: Wenn Alter zwischen 15 und 24 Jahren und (E504 = 2)	WEITER MIT FRAGE E601
	2: Wenn Alter zwischen 15 und 24 Jahren und (E106 = 1 und E105=1,3) oder (E106=1 und E104=3) oder E207 = 3, 4 oder E305 = 3 oder E306 = 1, 3,)	WEITER MIT FRAGE E602
	3: Sonst	WEITER MIT Var_gen
E601	Befinden Sie sich zurzeit in einer betrieblichen Ausbildung oder in einem Praktikum?	
	1: Ja, befinde mich in Ausbildung	WEITER MIT PRÜFUNG E603
	2: Ja, befinde mich in einem Praktikum	WEITER MIT PRÜFUNG E603
	3: Nein, nichts davon	WEITER MIT Var_gen
	9: Keine Angabe	WEITER MIT Var_gen
	INT: Vorgaben bitte vorlesen. Studium oder reine schulische Ausbildung zählen nicht als Ausbildung.	

E602	Prüfung: 1: Wenn E106 = 1: E105=1,3 (Azubi) Wenn E106 = 2 oder 3: E207 = 3 oder 4 und E104 = 1,2 (Azubi) 2: Wenn E106 = 1: E104 = 3 (Praktikant) Wenn E106 = 2 oder 3: E207 = 3 oder 4 und E104 = 3 (Praktikant) 3: E305 = 1 oder 2 und E306 ≠ 4 oder 5 (Azubi) 4: E305 = 3 (Praktikant)	WEITER MIT FRAGE E603 WEITER MIT FRAGE E603 WEITER MIT FRAGE E606 WEITER MIT FRAGE E606
E603	Wie viele Stunden nimmt Ihre Ausbildung/Ihr Praktikum im Durchschnitt pro Woche in Anspruch? _____ Stunden pro Woche (1-120, 997-999) ***997: Unregelmäßige Stundenzahl ***998: Weiß nicht ***999: K.A. Formulierung entsprechend Angabe Ausbildung/Praktikum in E601 bzw. E602 INT: Falls Zielperson nur einen Bereich „von bis Stunden“ angeben kann, bitte den Durchschnittswert eingeben	WEITER MIT PRÜFUNG E605 WEITER MIT FRAGE E604 WEITER MIT FRAGE E604 WEITER MIT FRAGE E604
E604	Wie viele Stunden insgesamt haben Sie letzte Woche mit Ihrer Ausbildung/Ihrem Praktikum verbracht? _____ Stunden in der letzten Woche (1-120, 997-999) ***998: Weiß nicht ***999: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E605 WEITER MIT PRÜFUNG E605 WEITER MIT PRÜFUNG E605
E604_a	Haben Sie letzte Woche mindestens 10 Stunden in dieser Tätigkeit gearbeitet? 1: Ja 2: Nein ***9: K.A.	WEITER MIT PRÜFUNG E605 WEITER MIT PRÜFUNG Var_gen Ende des Interviews
E605	Prüfung „Ausbildung/Praktikum“ im Sinne der Untersuchung“ = zu befragende Zielperson? 1: Wenn (E603 oder E604 >= 10 Stunden) 2: Sonst	WEITER MIT Var_gen WEITER MIT Var_gen
E606	Wir kommen jetzt zurück zu Ihrer Tätigkeit als <Auszubildende/r / Praktikant/in>. Machen Sie die folgenden Angaben bitte für diese Tätigkeit. Formulierung entsprechend Geschlecht (S1) und Angabe Praktikum/Azubi (E602)	WEITER MIT Var_gen

Filter:

Wenn ZP_STP = 1 WEITER MIT FRAGE F100
 Wenn ZP_STP = 2 WEITER MIT FRAGE F100
 Wenn ZP_STP = 0 WEITER MIT FRAGE S101

Intern generierte Variablen:

Var_gen

Azubi	Definition von Auszubildenden Wenn (E601 = 1 oder E602 = 1 oder E602 = 3) und E605 = 1: Azubi = 1
Pra	Definition von Praktikanten Wenn (E601 = 2 oder E602 = 2 oder E602 = 4) und E605 = 1: Pra = 1
ZP_STP	Definition von Zielperson Los 1 (ZP_STP) Wenn E203=1 or E207 = 5 or (E305=4 or 9) or (E306=4 or 5) or E504=1: ZP_STP = 1
NT	Definition Nebentätigkeit (NT): wenn E102 = 2 und E301 leer: NT = 1 sonst: NT = 0
AZ	Definition Arbeitszeit in Variable (AZ): wenn E503 belegt: AZ = E503 wenn E604 belegt: AZ = E604 wenn E603 belegt: AZ = E603 Sonst: wenn E501 belegt: AZ = E501 Sonst: wenn E302 belegt: AZ = E302 Sonst: wenn E301 belegt: AZ = E301 Sonst: wenn E202 belegt: AZ = E202 Sonst: wenn E201 belegt: AZ = E201
zpalter	Alter der Zielperson

BEGINN DES HAUPTINTERVIEWS

Aktuelle Berufstätigkeit

F100 Und welche berufliche Tätigkeit üben Sie dabei gegenwärtig aus?

Prüfung: Falls mehrere Erwerbstätigkeiten ausgeübt werden und E106 ≠ 2 und NT = 1, dann stattdessen einblenden:

<Welche berufliche Tätigkeit üben Sie gegenwärtig in Ihrer Haupttätigkeit aus. Damit meine ich die Erwerbstätigkeit, für die Sie die meiste Zeit aufwenden.>

Prüfung: wenn E106 = 2 und NT = 1, dann bitte einblenden:

<Und welche berufliche Tätigkeit üben Sie gegenwärtig aus? Denken Sie nicht an die Ausbildungs- oder Praktikantentätigkeit, sondern an die Erwerbstätigkeit, für die Sie daneben die meiste Zeit aufwenden.>

Geben Sie mir bitte die genaue Tätigkeitsbezeichnung an. Also z. B. nicht <Mechaniker, sondern KFZ-Mechaniker, nicht Lehrer, sondern Gymnasiallehrer>. Es geht hier nicht um den früher einmal erlernten Beruf, sondern um die heute ausgeübte Erwerbstätigkeit.

 _____ (TF100)

***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F101

Steuerung in Abhängigkeit vom Geschlecht: <Mechanikerin, sondern KFZ-Mechanikerin, nicht Lehrerin, sondern Gymnasiallehrerin>

F101 Dies ist eine sehr wichtige Information für unsere Untersuchung. Würden Sie mir bitte doch sagen, welche berufliche Tätigkeit Sie gegenwärtig ausüben.

wenn
F100=99

 _____ (TF101)

***99: keine Angabe ⇒ Ende des Interviews

F102 Prüfung: wenn genannte Tätigkeit in der hinterlegten Berufsliste enthalten ist, dann für Interviewer einblenden

Können Sie mir diese berufliche Tätigkeit noch genauer benennen? Hat das, was Sie machen, noch eine genauere Bezeichnung?

 _____ (TF102)

F103 Arbeiten Sie zurzeit in Ihrem Wunschberuf oder würden Sie lieber in einem anderen Beruf arbeiten?

- 1: Arbeite in meinem Wunschberuf
- 2: Würde lieber in einem anderen Beruf arbeiten

***9: keine Angabe

Stib **Wie ist Ihre berufliche Stellung in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> Sind Sie ...**
wenn Azubi≠1
und Pra≠1

- 1: Arbeiter/in,
- 2: Angestellte/r,
- 3: Beamter/Beamtin,
- 4: Selbstständige/r,
- 5: Freiberuflich tätig,
- 6: Freier Mitarbeiter/Freie Mitarbeiterin,
- 7: Mithelfende/r Familienangehörige/r
- 9: ZP kann sich nicht zwischen „Arbeiter“ und „Angestellter“ entscheiden

***99: keine Angabe für Programmierung:

INT: Vorgaben bitte vollständig vorlesen.

Formulierung der Stellung im Beruf in Abhängigkeit von S1 (Geschlecht)

Prog.: Azubis und Praktikanten werden wie Angestellte in der Steuerung behandelt.

Arbeitszeit und Arbeitsort

F200 **Wie viele Wochenstunden beträgt in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> Ihre mit dem Arbeitgeber vereinbarte Wochenarbeitszeit ohne Überstunden?**

wenn
STIB≠4,5,6

 _____ Stunden pro Woche (zweistellig, dezimal, eine Stelle, 1-85, 97, 99)

oder Azubi=1
oder Pra=1

***97: Keine Wochenarbeitszeit vereinbart

***99: keine Angabe

INT: Woche kann auch Samstag und Sonntag umfassen, z. B. im Gastronomiebereich

Prüfung: wenn F200 > 50 Stunden ⇒ Nachfrage:

Dies ist eine ungewöhnlich hohe Stundenzahl. Haben Sie dies mit Ihrem Arbeitgeber vereinbart?

1: Ja, Stundenzahl so vereinbart

2: Nein, Stundenzahl korrigieren

F204 **Wie wird Ihre Mehrarbeit bzw. wie werden Ihre Überstunden abgegolten?**

wenn
AZ>F200

- 1: durch Auszahlung
- 2: durch Freizeitausgleich
- 3: durch beides
- 4: oder gibt es keine Abgeltung

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F206 wenn NT=1	Und wie lange arbeiten Sie tatsächlich im Durchschnitt in einer Woche, einschließlich Ihrer Nebentätigkeiten?  _____ Stunden pro Woche ***99: keine Angabe Prüfung: Angabe in F206 muss höher oder gleich Angabe in AZ sein. Prüfung: wenn mehr als 70 Stunden ⇒ Nachfrage Dies ist eine ungewöhnlich hohe Stundenzahl. Ist das korrekt? 1: Ja, Stundenzahl korrekt 2: Nein, Stundenzahl korrigieren
F207	Wenn Sie den Umfang Ihrer Arbeitszeit selbst wählen könnten und dabei berücksichtigen, dass sich Ihr Verdienst entsprechend der Arbeitszeit ändern würde: Wie viele Stunden in der Woche würden Sie dann am liebsten arbeiten?  _____ Stunden pro Woche (zweistellig, dezimal, eine Stelle) ***97: die gleiche Anzahl Stunden wie zurzeit ***99: keine Angabe
Prüfung: wenn Nebentätigkeit, dann einblenden: Die folgenden Fragen beziehen sich alle auf Ihre Haupttätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>.	
F208	Wie häufig gelingt es Ihnen, bei der Arbeitszeitplanung auf Ihre familiären und privaten Interessen Rücksicht zu nehmen? 1: häufig 2: manchmal 3: oder nie ***9: keine Angabe INT: Vorgaben bitte vorlesen
F209	Liegt Ihre Arbeitszeit normalerweise zwischen 7 und 19 Uhr? 1: ja 2: nein ***9: keine Angabe
F209_01 Wenn F209= 2, 9	Arbeiten Sie in Schichtarbeit oder haben Sie andere versetzte Arbeitszeiten? 1: Arbeite in Schichtarbeit 2: Habe andere versetzte Arbeitszeiten ⇒ F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 ⇒ F214/F214a) 3: Keins von beiden ⇒ weiter mit F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 ⇒ F214/F214a) ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F214 bzw. F214a (wenn stib=4,5,6,7 ⇒ F214/F214a)

F210 In welchen Schichten arbeiten Sie in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>?

F209_01=1

- 1: nur Frühschicht
- 2: nur Spätschicht
- 3: nur Nachtschicht
- 4: im Wechsel von Früh- und Spätschicht
- 5: im Wechsel von Früh- und Nachtschicht
- 6: im Wechsel von Spät- und Nachtschicht
- 7: im Wechsel von Früh-, Spät- und Nachtschicht
- 8: im Wechsel von Tag- und Nachtschicht (12-Stundenschichten)

98: Sonstiges

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben zunächst nicht vorlesen

F210_01 Belastet Sie das?

wenn
F209_01=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

INT: Bei Antwort „manchmal“ bitte „ja“ eingeben.

F210_02 Wie viele Nachtschichten machen Sie durchschnittlich im Monat?

wenn
F210=3,5,6,7,
8

 _____ Nächte pro Monat (Wertebereich 1-31)

***96: Weniger als einmal pro Monat

***97: Wechselt, kann ich nicht sagen

***99: keine Angabe

F211 Seit wann arbeiten Sie in Nachtschicht? Bitte nennen Sie das Jahr.

wenn
F210=3,5,6,7,
8

 _____ Jahr

Prog: Prüfung: mind. Geburtsjahr + 15 Jahre

***9999: keine Angabe

F214 Kommt es bei Ihnen häufig vor, dass an Arbeitstagen mit mehr als 6 Stunden Arbeitspausen ausfallen? Gemeint sind Pausen über 15 Minuten.

wenn
zpalter >=18

- 1: Ja
- 2: Nein

***8: keine Arbeitstage mit mehr als 6 Stunden

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

F214a Kommt es bei Ihnen häufig vor, dass an Arbeitstagen Arbeitspausen ausfallen? Gemeint sind Pausen über 15 Minuten.

wenn
zpalter <18

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

F214_01 **Woran liegt das? Weil Sie zu viel Arbeit haben, weil Pausen nicht in den Arbeitsablauf passen oder weil Sie selbst keine Pause machen möchten?**

wenn
F214=1 oder
F214a=1

- 1: weil ich zu viel Arbeit habe
- 2: weil Pausen nicht in den Arbeitsablauf passen
- 3: weil ich selbst keine Pause machen möchte

***9: keine Angabe

F216 **Haben Sie Bereitschaftsdienst oder Rufbereitschaft?**

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F218 **Arbeiten Sie – wenn auch nur gelegentlich – an Samstagen?**

- 1: Ja ⇒ F220
- 2: Nein ⇒ F221

***9: keine Angabe ⇒ F221

F220 **An wie vielen Samstagen arbeiten Sie durchschnittlich im Monat?**

wenn
F218=1

 _____ Samstage im Monat

- ***96: Weniger als einmal im Monat
- ***97: Wechselt, kann ich nicht sagen
- ***99: keine Angabe

Prüfung: Range anpassen; maximal 5

F221 **Arbeiten Sie – wenn auch nur gelegentlich – an Sonn- und Feiertagen?**

- 1: Ja ⇒ F223
- 2: Nein ⇒ F233

***9: keine Angabe ⇒ F233

F223 **An wie vielen Sonn- und Feiertagen arbeiten Sie durchschnittlich im Monat?**

wenn
F221=1

 _____ Sonn- und Feiertage im Monat

- ***96: Weniger als einmal im Monat
- ***97: Wechselt, kann ich nicht sagen
- ***99: keine Angabe

Prüfung: Range anpassen; maximal 5

F233 In welchem Bundesland liegt der Betrieb, in dem Sie arbeiten?

- 1: Baden-Württemberg
- 2: Bayern
- 3: Berlin
- 4: Brandenburg
- 5: Bremen
- 6: Hamburg
- 7: Hessen
- 8: Mecklenburg-Vorpommern
- 9: Niedersachsen
- 10: Nordrhein-Westfalen
- 11: Rheinland-Pfalz
- 12: Saarland
- 13: Sachsen
- 14: Sachsen-Anhalt
- 15: Schleswig-Holstein
- 16: Thüringen

***20: im Ausland
***99: keine Angabe

INT: Liste nicht vorlesen, bitte offen erfragen und zuordnen

Ausgeübte Tätigkeiten

F300 Was ist für Ihre Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> das wichtigste Arbeitsmittel? Gemeint ist der Gegenstand, der dafür am wichtigsten ist.

 _____ (TF300)

***99: keine Angabe

INT: Eine Nennung von Körperteilen ist hier nicht zulässig, es geht um Gegenstände. Bei ungenauer Angabe, wie z. B. „Werkzeug“, bitte nachfragen, ob eine genauere Nennung möglich ist.

F301 Haben Sie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, für die Sie <der> direkte Vorgesetzte sind?

wenn Azubi≠1
und Pra≠1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

Prüfung: wenn Geschlecht weiblich: <die>

F302 Und wie viele sind das?

wenn
F301=1

 _____ Mitarbeiter/-innen

***99999: keine Angabe

Denken Sie bitte an Ihre Berufstätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>. Ich nenne Ihnen nun einige ausgewählte Tätigkeiten. Sagen Sie mir bitte, wie häufig diese Tätigkeiten bei Ihrer Arbeit vorkommen, ob häufig, manchmal oder nie.

Abfolge F303 bis F320 zufallsgeneriert: Bei erstem Statement die Frage „Kommt dies häufig, manchmal oder nie vor?“ einblenden.

F303 Herstellen, Produzieren von Waren und Gütern

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen

F304	Messen, Prüfen, Qualität kontrollieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F305	Überwachen, Steuern von Maschinen, Anlagen, technischen Prozessen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F306	Reparieren, Instandsetzen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F307	Einkaufen, Beschaffen, Verkaufen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F308	Transportieren, Lagern, Versenden 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe INT: Transport kann sich auch auf Personen beziehen.
F309	Werben, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, PR 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F310	Organisieren, Planen und Vorbereiten von Arbeitsprozessen. Gemeint sind hier nicht die eigenen Arbeitsprozesse. 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F311	Entwickeln, Forschen, Konstruieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe

F312	Ausbilden, Lehren, Unterrichten, Erziehen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F313	Informationen sammeln, Recherchieren, Dokumentieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F314	Beraten und Informieren 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F315	Bewirten, Beherbergen, Speisen bereiten 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F316	Pflegen, Betreuen, Heilen 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F317	Sichern, Schützen, Bewachen, Überwachen, Verkehr regeln 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F318	Arbeiten mit Computern 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F319 wenn F318 ≤ 2	Nutzung des Internet oder E-Mails bearbeiten 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe

F320	Reinigen, Abfall beseitigen, Recyceln 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F321	Haben wir eine Tätigkeit vergessen, die Sie häufig ausüben? 1: Ja  _____ (TF321) 2. Nein ***9: keine Angabe INT: wenn mehrere Tätigkeiten genannt werden, die Häufigste erfassen.
F322	Hat Ihre Tätigkeit etwas mit erneuerbaren bzw. regenerativen Energien zu tun? 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe INT: Erneuerbare bzw. regenerative Energien sind dauerhaft zur Verfügung stehende Energieressourcen. Hierzu zählen Windenergie, Bioenergie, Sonnenenergie, Wasserkraft und Erdwärme.
F323 wenn F322=2	Ist Ihr Betrieb in diesem Bereich tätig? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F324 wenn F318=1,2	Im Folgenden interessiert uns, in welcher Art und Weise Sie mit Computern arbeiten. Nutzen Sie Computer ausschließlich als Anwender oder geht Ihre Nutzung über die reine Anwendung hinaus? 1: Ausschließlich als Anwender 2: Geht über reine Anwendung hinaus ***8: Kann ich nicht sagen => weiter mit F326 ***9: keine Angabe => weiter mit F326
F325 wenn F324=2	Welche der folgenden IT-Tätigkeiten üben Sie aus?
F325_01	Software entwickeln, programmieren, Systemanalyse 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F325_02	IT-Technik oder Hardware entwickeln, produzieren 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F325_03	IT-Administration z. B. von Netzwerken, IT-Systemen, Datenbanken, Webservern 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe

F325_04	Webseitengestaltung, -betreuung 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F325_05	IT-Beratung, Benutzerbetreuung, Schulung 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F325_06	IT-Vertrieb 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F325_07	Sonstiges 1: Ja 2. Nein ***9: keine Angabe
F326 wenn F318=1,2	Wie viel Prozent Ihrer Arbeitszeit in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> verbringen Sie im Durchschnitt mit Arbeiten am Computer?  _____ Prozent ***998: Kann ich nicht sagen ***999: keine Angabe INT: Bitte Prozentzahl eintragen
F327	Ich lese Ihnen nun einige Situationen vor. Uns interessiert, wie häufig diese Situationen bei Ihrer Arbeit vorkommen. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, ... Abfolge F327_01-327_06 zufallsgeneriert INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen
F327_01	dass Sie auf Probleme reagieren und diese lösen müssen? Kommt dies häufig, manchmal oder nie vor? 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe *** INT: Wenn Befragte „immer“ oder „ständig“ angeben, dann Angabe bitte bei „häufig“ zuordnen
F327_02	dass Sie eigenständig schwierige Entscheidungen treffen müssen? 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe
F327_03	dass Sie eigene Wissenslücken erkennen und schließen müssen? 1: häufig 2: manchmal 3: nie ***9: keine Angabe

F327_04 dass Sie Verantwortung für andere Personen übernehmen müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie

***9: keine Angabe

F327_05 dass Sie andere überzeugen und Kompromisse aushandeln müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie

***9: keine Angabe

F327_06 dass Sie mit anderen Personen beruflich kommunizieren müssen?

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: nie

***9: keine Angabe

Berufliche Anforderungen

F400 Welche Art von Ausbildung ist für die Ausübung Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> in der Regel erforderlich? Eine abgeschlossene Berufsausbildung, ein Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, ein Fortbildungsabschluss, z.B. zum Meister- oder Techniker, oder ist kein beruflicher Ausbildungsabschluss erforderlich?
wenn Azubi≠1

- 1: Abgeschlossene Berufsausbildung, auch schulische Berufsausbildung
- 2: Fachhochschul- oder Universitätsabschluss
- 3: Meister- oder Technikerabschluss, Fachschulabschluss
- 4: Kein beruflicher Ausbildungsabschluss

***8: Kann ich nicht sagen

***9: keine Angabe

F401 Reicht zur Ausübung Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> eine eher kurze Einweisung <am Arbeitsplatz> oder ist dazu eine längere Einarbeitung <im Betrieb> erforderlich?

- 1: Kurze Einweisung <am Arbeitsplatz> reicht
- 2: Längere Einarbeitung <im Betrieb> erforderlich

***8: Kann ich nicht sagen

***9: keine Angabe

Prüfung: <am Arbeitsplatz> und <im Betrieb> nicht einblenden, wenn STIB = 4,5

F402 Und ist dazu üblicherweise der Besuch von besonderen Lehrgängen oder Kursen erforderlich?

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F403 Ich lese Ihnen nun verschiedene Kenntnisgebiete vor. Bitte sagen Sie zu jedem Gebiet, ob Sie bei Ihrer derzeitigen Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> diese Kenntnisse benötigen und wenn ja, ob Grundkenntnisse oder Fachkenntnisse. Wenn Fachkenntnisse nur auf einem Teilgebiet benötigt werden, geben Sie bitte trotzdem Fachkenntnisse an.

Abfolge F403_01 bis F403_09 zufallsgeneriert

F403_01 Rechtskenntnisse

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_02 Kenntnisse im Bereich Projektmanagement

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***7: Kenne ich nicht
- ***9: keine Angabe

F403_03 Kenntnisse im medizinischen oder pflegerischen Bereich

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_04 Kenntnisse im Bereich Mathematik, Fachrechnen, Statistik

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_05 Kenntnisse in Deutsch, schriftlicher Ausdruck, Rechtschreibung

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_06 Benötigen Sie Grund- oder Fachkenntnisse in PC-Anwendungsprogrammen?

wenn
F318=1,2

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_07 Technische Kenntnisse

- 1: Keine Kenntnisse
- 2: Grundkenntnisse
- 3: Fachkenntnisse
- ***9: keine Angabe

F403_08 Benötigen Sie kaufmännische bzw. betriebswirtschaftliche Grund- oder Fachkenntnisse?

- 1: Keine Kenntnisse
 - 2: Grundkenntnisse
 - 3: Fachkenntnisse
 - ***9: keine Angabe
-

F403_09 wenn F322=1	Benötigen Sie Grund- oder Fachkenntnisse im Bereich erneuerbare bzw. regenerative Energien? 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe
F403_10	Benötigen Sie in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> Grund- oder Fachkenntnisse in Sprachen außer Deutsch? 1: Keine Kenntnisse 2: Grundkenntnisse 3: Fachkenntnisse ***9: keine Angabe INT: Falls in einer Sprache Grund- und in einer anderen Sprache Fachkenntnisse benötigt werden, bitte Fachkenntnisse angeben
F403_11 wenn F403_10=2,3	Benötigen Sie diese <Fachkenntnisse, falls F403_9=3; sonst> Kenntnisse in Englisch? 1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F404 wenn F403_10=3 & F403_11=1	Wie gut müssen Sie Englisch beherrschen? Müssen Sie sicher in Wort, sicher in Schrift oder verhandlungssicher sein? F404_01 Sicher in Wort F404_02 Sicher in Schrift F404_03 Verhandlungssicher F404_09 keine Angabe Prüfung: Mehrfachnennung zulässig
F409	Fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> den Anforderungen an Ihre fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten in der Regel gewachsen, eher überfordert oder eher unterfordert? 1: in der Regel den Anforderungen gewachsen 2: eher überfordert 3: eher unterfordert ***9: keine Angabe
F410	Und fühlen Sie sich den Anforderungen durch die Arbeitsmenge bzw. das Arbeitspensum in der Regel gewachsen, eher überfordert oder eher unterfordert? 1: in der Regel den Anforderungen gewachsen 2: eher überfordert 3: eher unterfordert ***9: keine Angabe
F411	Ich lese Ihnen nun einige Arbeitsanforderungen vor. Bitte sagen Sie mir zu jedem Punkt, wie häufig dies bei Ihrer Arbeit vorkommt, ob häufig, manchmal, selten oder nie. Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, ...

F411_01 **dass Sie unter starkem Termin- oder Leistungsdruck arbeiten müssen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.

F412_01 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_01=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

INT.: Bei Antwort „manchmal“ bitte „ja“ eingeben. Gilt jeweils für F412_1 bis F412_13

F411_02 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Ihnen die Arbeitsdurchführung bis in alle Einzelheiten vorgeschrieben ist?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_02 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_02=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_03 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass sich ein und derselbe Arbeitsgang bis in alle Einzelheiten wiederholt?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_03 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_03=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_04 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie vor neue Aufgaben gestellt werden, in die Sie sich erst mal hineindenken und einarbeiten müssen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_04 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_04=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_05 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bisherige Verfahren verbessern oder etwas Neues ausprobieren?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F411_06 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bei der Arbeit gestört oder unterbrochen werden, z. B. durch Kollegen, schlechtes Material, Maschinenstörungen oder Telefonate?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_06 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_06=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_07 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Ihnen eine genaue Stückzahl, eine bestimmte Mindestleistung oder die Zeit vorgeschrieben ist, um eine bestimmte Arbeit zu erledigen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_07 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_07=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_08 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Dinge von Ihnen verlangt werden, die Sie nicht gelernt haben oder die Sie nicht beherrschen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_08 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_08=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_09 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie verschiedenartige Arbeiten oder Vorgänge gleichzeitig im Auge behalten müssen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_09 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_09=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_11 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass auch schon ein kleiner Fehler oder eine geringe Unaufmerksamkeit größere finanzielle Verluste zur Folge haben können?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_11 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_11=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_12 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gehen müssen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_12 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_12=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F411_13 **Wie häufig kommt es bei Ihrer Arbeit vor, dass Sie sehr schnell arbeiten müssen?**

- 1: häufig
- 2: manchmal
- 3: selten
- 4: oder nie

***9: keine Angabe

F412_13 **Belastet Sie das?**

wenn
F411_13=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

Arbeitsverhältnis

Einl_stib

<Stellung im Beruf>

wenn STIB = 1 und weiblich: „als Arbeiterin“

wenn STIB = 1 und männlich: „als Arbeiter“

...

wenn STIB = 5 und weiblich: „freiberuflich“

wenn STIB = 5 und männlich: „freiberuflich“

wenn STIB = 6 und weiblich: „als freie Mitarbeiterin“

wenn STIB = 6 und männlich: „als freier Mitarbeiter“

wenn STIB = 7 und weiblich: „als mithelfende Familienangehörige“

wenn STIB = 7 und männlich: „als mithelfender Familienangehöriger“

wenn Azubi = 1 und männlich: „als Auszubildender“

wenn Azubi = 1 und weiblich: „als Auszubildende“

wenn Pra = 1 und männlich: „als Praktikant“

wenn Pra = 1 und weiblich: „als Praktikantin“

Prüfung: INTRO nicht, wenn STIB = 9, 99:

Sie sagten zu Beginn unseres Gesprächs, dass Sie Ihre Tätigkeit <Stellung im Beruf einblenden> ausüben.

Prüfung:

wenn STIB=1 ⇒ weiter mit F500

wenn STIB=2,9,99 ⇒ weiter mit F501

wenn STIB=3 ⇒ weiter mit F503

wenn STIB=4 ⇒ weiter mit F506

wenn STIB=5,6,7 ⇒ weiter mit F510

wenn Azubi = 1 oder Pra = 1 ⇒ weiter mit F503

F500

Zu welcher der folgenden Gruppen gehören Sie? Sind Sie...

wenn
STIB=1

1: Angelernter Arbeiter, Hilfsarbeiter, Hilfskraft

2: Facharbeiter, Geselle

3: Vorarbeiter, Kolonnenführer

4: oder Meister, Polier im Arbeiterverhältnis

***9: keine Angabe

INT: Bitte Vorgaben vorlesen

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form. Polier bleibt in männlicher Form

Filter: Alle weiter auf F503

F501

Sind Sie Angestellter

wenn
STIB=2,9,99

1: mit einfacher Tätigkeit

2: mit qualifizierter Tätigkeit z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner

3: mit hochqualifizierter Tätigkeit z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter

***9: keine Angabe

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form.

INT: Vorgaben bitte vorlesen; Beispiele für einfache Tätigkeit sind Verkäufer, Reinigungskraft, Pflegehelfer

F502

Sind Sie angestellt als Meister oder Polier?

wenn
F501=2,3

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

Prüfung: Bei Frauen weibliche Form. Polier bleibt in männlicher Form.

F503	Erledigen Sie Ihre Aufgaben nach Anweisung oder eher selbständig?
wenn STIB= 1,2,3,9,99 oder Azubi=1 oder Pra=1	<p>1: Nach Anweisung ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)</p> <p>2: Eher selbständig ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)</p> <p>***3: Beides gleich häufig ⇒ weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)</p> <p>***9: keine Angabe ⇒ weiter: alle weiter mit F505 (bei STIB = 3: weiter mit F504)</p>
F504	Sind Sie Beamter<r> im einfachen, mittleren, gehobenen oder höheren Dienst?
wenn STIB=3	<p>1: im einfachen Dienst</p> <p>2: im mittleren Dienst</p> <p>3: im gehobenen Dienst</p> <p>4: im höheren Dienst</p> <p>***9: keine Angabe</p> <p>Prüfung: Bei Frauen weibliche Form</p>
F505	Sind Sie berechtigt, anderen Mitarbeitern fachliche Anweisungen zu erteilen?
wenn STIB= 1,2,3,9,99	<p>1: Ja ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)</p> <p>2: Nein ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)</p> <p>***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F507 (bei STIB = 3: weiter mit F510)</p>
F506	Sind Sie selbständiger Meister?
wenn STIB=4	<p>1: Ja ⇒ weiter mit F510</p> <p>2: Nein ⇒ weiter mit F510</p> <p>***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F510</p> <p>Prüfung: Bei Frauen weibliche Form</p>
F507	Sind Sie gegenwärtig in einem befristeten oder in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis?
wenn STIB= 1,2,9,99	<p>1: Befristet</p> <p>2: Unbefristet</p> <p>***9: keine Angabe</p>
F508	Haben Sie Interesse an einer Entfristung dieses Arbeitsverhältnisses?
wenn F507 = 1	<p>1: Ja</p> <p>2: Nein</p> <p>***9: keine Angabe</p>
F509	Sind Sie bei einer Zeitarbeitsfirma angestellt, die Sie an andere Unternehmen vermittelt?
wenn STIB= 1,2,9,99	<p>1: Ja</p> <p>2: Nein</p> <p>***9: keine Angabe</p>
F510	Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn (STIB= 1,2,3,7,9,99 und F509≠1) oder Azubi=1 oder Pra=1	<p> _____ Jahr</p> <p>***9999: keine Angabe</p> <p>Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.</p>

F510	Seit wann betreiben Sie diesen Betrieb, dieses Geschäft? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn STIB=4,5	 _____ Jahr ***9999: keine Angabe Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.
F510	Seit wann sind Sie für den Betrieb, für den Sie die meiste Arbeitszeit verwenden, als <freier Mitarbeiter> tätig? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn STIB=6	 _____ Jahr ***9999: keine Angabe Prüfung: bei Frauen weibliche Form „Mitarbeiterin“ Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.
F510	Seit wann sind Sie schon bei dieser Zeitarbeitsfirma? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn F509=1	 _____ Jahr ***9999: keine Angabe Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein.
F510_01	Was haben Sie direkt davor gemacht?
wenn F509=1	1: waren Sie arbeitslos 2: waren Sie bei einem anderen Zeitarbeitsunternehmen beschäftigt 3: waren Sie außerhalb der Zeitarbeitsbranche beschäftigt 4: oder haben Sie etwas anderes gemacht ***9: keine Angabe INT: Vorgaben bitte vorlesen
F510_02	Wann waren Sie erstmals bei einer Zeitarbeitsfirma beschäftigt? Bitte nennen Sie das Jahr.
wenn F509=1	 _____ Jahr ***9999: keine Angabe Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein und F510_02 darf nicht nach F510 gewesen sein.
F511	Und seit wann üben Sie Ihre Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz aus? Bitte nennen Sie mir das Jahr.
wenn STIB= 1,2,3,7,9,99 und F509≠1	 _____ Jahr (F511_j) 9999: keine Angabe Prüfung: wenn Jahr >2009, dann auch Monat erfragen: [Und seit welchem Monat?]  _____ Monat (F511_m) 99: keine Angabe Prüfung: ZP muss damals mindestens 14 Jahre alt gewesen sein und F511 darf nicht vor F510 gewesen sein.

F512 Gehört der <Betrieb>, in dem Sie arbeiten ...

wenn
STIB=
1,2,3,7,9,99
oder Azubi=1
oder Pra=1

- 1: zum öffentlichen Dienst
- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen
- 6: zu einem anderen Bereich
- 7: oder ist das ein Privathaushalt ⇒ weiter mit F518

***9: keine Angabe

Prüfung: wenn F509 = 1: <Entleihbetrieb>

INT: wenn zurzeit nicht verliehen, letzter Entleihbetrieb.

INT: Vorgaben bitte vorlesen.

F512 Gehört Ihr Betrieb ...

wenn
STIB=4,5

- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen
- 6: oder zu einem anderen Bereich

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F512 Gehört dieser Betrieb, für den Sie hauptsächlich arbeiten...

wenn
STIB=6

- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen
- 6: oder zu einem anderen Bereich

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F513 Und zu welcher Branche gehört der Betrieb? Sagen Sie es mir bitte möglichst genau.

wenn
F512≠7

 _____ (TF513)

***99: keine Angabe

INT: Bitte genaue Branche, also z. B. „Einzelhandel“ nicht „Handel“, oder „Krankenhaus“ nicht „öffentlicher Dienst“, angeben. Bitte ggf. nachfragen!

F515**Wie viele Personen sind in dem Betrieb, in dem Sie arbeiten, in etwa beschäftigt, einschließlich <<Inhaber und>> Auszubildende?**

wenn
(STIB=
1,2,3,7,9,99
oder Azubi=1
oder Pra=1)
und F512≠7

- 1: 1 Person
- 2: 2 Personen
- 3: 3 bis 4 Personen
- 4: 5 bis 9 Personen
- 5: 10 bis 19 Personen
- 6: 20 bis 49 Personen
- 7: 50 bis 99 Personen
- 8: 100 bis 249 Personen
- 9: 250 bis 499 Personen
- 10: 500 bis 999 Personen
- 11: 1000 und mehr Personen

***99: keine Angabe

Prüfung: Falls Öffentlicher Dienst (F512=1) bitte zusätzlich einblenden: **<Gemeint ist hier die Beschäftigtenzahl der örtlichen Dienststelle.>**

Falls Öffentlicher Dienst (F512=1): <<>>

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

INT: bei mehreren Standorten ist der örtliche Betrieb bzw. der Zweigbetrieb gemeint

F515**Wie viele Personen sind in Ihrem Betrieb insgesamt beschäftigt, wenn Sie sich sowie etwaige Auszubildende mitzählen?**

wenn
STIB=4,5

- 1: 1 Person
- 2: 2 Personen
- 3: 3 bis 4 Personen
- 4: 5 bis 9 Personen
- 5: 10 bis 19 Personen
- 6: 20 bis 49 Personen
- 7: 50 bis 99 Personen
- 8: 100 bis 249 Personen
- 9: 250 bis 499 Personen
- 10: 500 bis 999 Personen
- 11: 1000 und mehr Personen

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen

F516**Wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Lage des Betriebes, in dem Sie arbeiten?**

wenn
(STIB=
1,2,7,9,99
oder Azubi=1
oder Pra=1)
und F512≠1
und F512≠7

- 1: sehr gut
- 2: gut
- 3: weniger gut
- 4: oder schlecht

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F516**Wie ist derzeit die wirtschaftliche Lage Ihres Betriebes?**

Wenn
STIB=4,5
und F512≠1
und F512≠7

- 1: sehr gut
- 2: gut
- 3: weniger gut
- 4: oder schlecht

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F517

wenn
(STIB=
1,2,6,7,9,99
oder Azubi=1
oder Pra=1)
und F512≠7

Prüfung: wenn STIB = 6

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass in nächster Zeit Ihre freie Mitarbeit für den Betrieb, für den Sie hauptsächlich arbeiten, beendet wird?

Prüfung: wenn F507=1

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Ihr Vertrag nicht verlängert wird?

Prüfung: wenn Azubi=1

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie nach Abschluss ihrer Ausbildung nicht übernommen werden?

Prüfung: wenn Pra=1

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie nach Ablauf ihres Praktikums nicht übernommen werden?

Prüfung: Sonst

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie in nächster Zeit vom Betrieb entlassen werden?

1: sehr hoch

2: hoch

3: eher gering

4: oder besteht da überhaupt keine Gefahr?

***8: möchte nicht übernommen werden

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F517

wenn
STIB=4,5
und F512≠7

Wie hoch schätzen Sie die Gefahr ein, dass Sie in nächster Zeit Ihren Betrieb schließen müssen?

1: sehr hoch

2: hoch

3: eher gering

4: oder besteht da überhaupt keine Gefahr?

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F518

wenn
STIB=
1,2,3,7,9,99
oder Azubi=1
oder Pra=1

Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst, d.h. Lohn bzw. Gehalt vor Abzug der Steuern und Sozialversicherung. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>?

 _____ EURO (Wertebereich 0 – 99997)

***99998: weiß nicht

***99999: keine Angabe

F518

wenn
STIB=6

Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Umsatz. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>?

 _____ EURO (Wertebereich 1 – 99997)

(wenn Pra = 1:) ***99997 = unbezahltes Praktikum

***99998: weiß nicht

***99999: keine Angabe

F518

wenn
STIB=4,5

Nun zu Ihrem monatlichen Bruttoverdienst. Gemeint ist nicht der Geschäftsumsatz oder -gewinn. Kindergeld rechnen Sie bitte nicht mit. Wie hoch ist Ihr monatlicher Bruttoverdienst aus Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>?

 _____ EURO (Wertebereich 1 – 99997)

***99998: weiß nicht

***99999: keine Angabe

F519 Würden Sie mir dann vielleicht sagen: Beträgt Ihr monatlicher Bruttoverdienst weniger als 1500 Euro?
wenn
F518=99998,
99999

1: Ja, weniger als 1500 Euro
2: Nein, 1500 Euro und mehr

***9: keine Angabe

F520 Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung, auch Mini-Job genannt, mit einer Bezahlung bis zu 400 Euro im Monat?
wenn
STIB=
1,2,7,9,99
und (F518
<=400 oder
F519=1,9)

1: Ja
2: Nein

***9: keine Angabe

Arbeitsbedingungen

F600 Ich lese Ihnen nun eine Reihe von Arbeitsbedingungen vor. Sagen Sie mir bitte wieder zu jedem Punkt, ob das bei Ihrer Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> häufig, manchmal, selten oder nie vorkommt.

F600_01 Im Stehen arbeiten. Wie häufig kommt dies vor?

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.

F602_01 Belastet Sie das?

wenn
F600_01=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

INT.: Bei Antwort „manchmal“ bitte „ja“ eingeben. Gilt jeweils für F602_01 bis F602_13

F600_03 Lasten von mehr als < bei männlichen Zpn: 20 Kg, bei weiblichen 10 Kg einsetzen > heben und tragen

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_03 Belastet Sie das?

wenn
F600_03=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_04 Bei Rauch, Staub oder unter Gasen, Dämpfen arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_04 Belastet Sie das?

wenn
F600_04=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_05 Unter Kälte, Hitze, Nässe, Feuchtigkeit oder Zugluft arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_05 Belastet Sie das?

wenn
F600_05=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_06 Mit Öl, Fett, Schmutz, Dreck arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_06 Belastet Sie das?

wenn
F600_06=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_07a Mit den Händen Arbeiten ausführen, die hohe Geschicklichkeit, schnelle Bewegungsabfolgen oder größere Kräfte erfordern

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_07a Belastet Sie das?

wenn
F600_07a=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_07b In gebückter, hockender, kniender oder liegender Stellung arbeiten, Arbeiten über Kopf

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_07b Belastet Sie das?

wenn
F600_07b=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_08 Arbeit mit starken Erschütterungen, Stößen und Schwingungen, die man im Körper spürt

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_08 Belastet Sie das?

wenn
F600_08=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_09 Bei grellem Licht oder schlechter oder zu schwacher Beleuchtung arbeiten

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_09 Belastet Sie das?

wenn
F600_09=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_10 Umgang mit gefährlichen Stoffen

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F602_10 Belastet Sie das?

wenn
F600_10=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F600_11	Tragen von Schutzkleidung oder Schutzausrüstung
	1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie ***9: keine Angabe
F602_11	Belastet Sie das?
wenn F600_11=1	1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F600_12	Unter Lärm arbeiten
	1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie ***9: keine Angabe
F602_12	Belastet Sie das?
wenn F600_12=1	1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F600_13	Umgang mit Mikroorganismen wie Krankheitserregern, Bakterien, Schimmelpilzen oder Viren
	1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie ***9: keine Angabe
F602_13	Belastet Sie das?
wenn F600_13=1	1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F601	Arbeiten Sie an einem Platz, an dem geraucht wird?
	1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe
F601_01	Belastet Sie das?
wenn F601=1	1: Ja 2: Nein ***9: keine Angabe INT: Bei Antwort „manchmal“ bitte „ja“ eingeben.

F603	Wurde an Ihrem Arbeitsplatz eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt?
	<p>1: Ja 2: Nein</p> <p>***7: Kenne ich nicht ***8: weiß nicht ***9: keine Angabe</p> <p>INT: Bei Nachfrage: In der Gefährdungsbeurteilung werden die Risiken, die an Ihrem Arbeitsplatz bestehen, schriftlich erfasst, um danach geeignete Sicherheitsmaßnahmen einzuleiten. Eine Bildschirmarbeitsplatzuntersuchung zählt auch dazu.</p>
F604	Wurden dabei auch mögliche Belastungen durch problematische Arbeitsabläufe, Arbeitszeiten oder unzureichende Zusammenarbeit berücksichtigt?
wenn F603 = 1	<p>1: Ja 2: Nein</p> <p>***8: weiß nicht ***9: keine Angabe</p>
F700_02	Wie häufig kommt es vor, dass Sie Ihre eigene Arbeit selbst planen und einteilen können?
Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1	<p>1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie</p> <p>***9: keine Angabe</p> <p>INT: Kategorien zu Beginn vorlesen, dann bei Bedarf nochmals vorlesen.</p>
F701_02	Belastet Sie das?
wenn F700_02=4	<p>1: Ja 2: Nein</p> <p>***9: keine Angabe</p> <p>INT: Bei Antwort „manchmal“ bitte „ja“ eingeben. Gilt jeweils für F701_02 bis F701_13.</p>
F700_03	...dass Sie Einfluss auf die Ihnen zugewiesene Arbeitsmenge haben?
Nicht wenn STIB=4,5 und F515=1	<p>1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie</p> <p>***9: keine Angabe</p>
F701_03	Belastet Sie das?
wenn F700_03=4	<p>1: Ja 2: Nein</p> <p>***9: keine Angabe</p>
F700_04	...dass Ihre Tätigkeit Sie in Situationen bringt, die Sie gefühlsmäßig belasten?
	<p>1: Häufig 2: Manchmal 3: Selten 4: Nie</p> <p>***9: keine Angabe</p>

F700_06 ...dass Sie entscheiden können, wann Sie Pause machen?

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***8: habe keine Pausen

***9: keine Angabe

F701_06 Belastet Sie das?

wenn
F700_06=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_07 Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihre Tätigkeit wichtig ist?

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_07 Belastet Sie das?

wenn
F700_07=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_08 Wie oft kommt es vor, dass Sie an Ihrem Arbeitsplatz nicht rechtzeitig über einschneidende Entscheidungen, Veränderungen oder Pläne für die Zukunft informiert werden?

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_08 Belastet Sie das?

wenn
F700_08=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_09 ...dass Sie nicht alle notwendigen Informationen erhalten, um Ihre Tätigkeit ordentlich ausführen zu können?

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_09 Belastet Sie das?

wenn
F700_09=1

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_10 dass Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz als Teil einer Gemeinschaft fühlen?

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_10 Belastet Sie das?

wenn
F700_10=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe.

F700_11 Wie oft empfinden Sie die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Ihren <Arbeitskollegen> als gut?

Nicht wenn
F515=1

Prüfung: wenn STIB = 4,5: <Mitarbeitern>

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_11 Belastet Sie das?

wenn
F700_11=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_12 Wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Kollegen, wenn Sie diese brauchen?

wenn
STIB=1,2,3,9,
99 oder
Azubi=1 oder
Pra=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_12 Belastet Sie das?

wenn
F700_12=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

F700_13 Und wie oft bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für Ihre Arbeit von Ihrem direkten Vorgesetzten, wenn Sie diese brauchen?

wenn
STIB=1,2,3,9,
99 oder
Azubi=1 oder
Pra=1

- 1: Häufig
- 2: Manchmal
- 3: Selten
- 4: Nie

***9: keine Angabe

F701_13 Belastet Sie das?

wenn
F700_13=4

- 1: Ja
- 2: Nein

***9: keine Angabe

Beruf- und Lebensziele

F900 **Wie stark verfolgen Sie folgende Ziele? Bitte sagen Sie jeweils, ob Sie das Ziel sehr stark, stark, eher nicht oder überhaupt nicht verfolgen.**

F900_01 **Beruflich Karriere machen**

- 1: sehr stark
 - 2: stark
 - 3: eher nicht
 - 4: überhaupt nicht

 - ***8: teils/teils
 - ***9: keine Angabe
-

F900_02 **Persönliche Interessen verwirklichen**

- 1: sehr stark
 - 2: stark
 - 3: eher nicht
 - 4: überhaupt nicht

 - ***8: teils/teils
 - ***9: keine Angabe

 - ***INT: Gemeint ist im Beruf und im Privatleben
-

F900_03 **Ein gutes Einkommen erzielen**

- 1: sehr stark
 - 2: stark
 - 3: eher nicht
 - 4: überhaupt nicht

 - ***8: teils/teils
 - ***9: keine Angabe
-

F900_04 **Einen sicheren Arbeitsplatz haben**

- 1: sehr stark
 - 2: stark
 - 3: eher nicht
 - 4: überhaupt nicht

 - ***8: teils/teils
 - ***9: keine Angabe
-

F900_05 **Genügend Zeit für Familie, Partner und Kinder haben**

- 1: sehr stark
 - 2: stark
 - 3: eher nicht
 - 4: überhaupt nicht

 - ***7: habe keine Familie, Partner, Kinder
 - ***8: teils/teils
 - ***9: keine Angabe
-

Veränderungen in den letzten zwei Jahren

F1001_A Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009)

Sagen Sie mir bitte nun, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in den letzten zwei Jahren folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wurden in den letzten zwei Jahren...

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_B Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 >2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 >2009)

Sagen Sie mir bitte, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in der Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben, folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wurden in dieser Zeit ...

Prüfung: wenn STIB = 4,5: <Betrieb, seitdem Sie ihn betreiben,>

F1001_C Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 = keine Angabe) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 = keine Angabe)

Sagen Sie mir bitte nun, ob in Ihrem <unmittelbaren Arbeitsumfeld> in den letzten zwei Jahren folgende Veränderungen vorgenommen wurden. Wenn Sie noch nicht solange Ihrer jetzigen Tätigkeit nachgehen, denken Sie bitte an die Zeit, <<seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben>>. Wurden in den letzten zwei Jahren...

Prüfung: wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

<<seitdem Sie Ihre Tätigkeit ausüben>>

F1001_01 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Fertigungs- oder Verfahrenstechnologien eingeführt?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_02 neue Computerprogramme eingeführt? Neue Versionen bestehender Programme sind hier nicht gemeint.

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

F1001_03 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue Maschinen oder Anlagen eingeführt?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_04 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>> neue oder deutlich veränderte Produkte oder Werkstoffe eingesetzt?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_05 neue oder deutlich veränderte Dienstleistungen erbracht?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

F1001_06 wesentliche Umstrukturierungen oder Umorganisationen vorgenommen, die Ihr unmittelbares Arbeitsumfeld betrafen?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

F1001_07 <<<in Ihrem unmittelbaren Arbeitsumfeld>>>

Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009) <„in den letzten 2 Jahren“>

Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und (F510 >2009 oder keine Angabe)) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und (F511 >2009 oder keine Angabe))) <„in dieser Zeit“>

Stellen abgebaut oder Entlassungen vorgenommen?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

wenn STIB = 4,5: <Betrieb>

F1001_08 vermehrt freie Mitarbeiter, Aushilfen, Praktikanten oder Leiharbeiter eingesetzt?

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

F1001_09 Haben Sie <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> einen neuen direkten Vorgesetzten bekommen?

nicht wenn
STIB=4,5

1: Ja,
2: Nein

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

F1001_10 **Wie haben sich Stress und Arbeitsdruck verändert? Haben sie zugenommen, sind sie gleich geblieben oder haben sie abgenommen?**

- 1: Zugenommen
- 2: Gleich geblieben
- 3: Abgenommen
- ***9: keine Angabe

F1001_12 **Haben die fachlichen Anforderungen Ihrer Arbeit in dieser Zeit zugenommen, sind sie gleich geblieben oder haben sie abgenommen?**

- 1: Zugenommen
- 2: Gleich geblieben
- 3: Abgenommen
- ***9: keine Angabe

F1002 Prüfung: wenn ((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und F510 <=2009) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und F511 <=2009) <„in den letzten 2 Jahren“>

nicht wenn
STIB=3,6
oder F512=7

Prüfung: wenn (((STIB = 4,5,6 oder F509 =1) und (F510 >2009 oder keine Angabe)) oder wenn (STIB <> 4,5,6 und F509 <> 1 und (F511 >2009 oder keine Angabe))) <„in dieser Zeit“>

F1002_01

Denken Sie jetzt bitte an Ihr gesamtes Unternehmen. Sagen Sie mir bitte, ob <in den letzten zwei Jahren / in dieser Zeit> folgende Veränderungen stattgefunden haben?

Verlagerung oder Auslagerung von Unternehmensteilen

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

INT: sowohl innerhalb Deutschlands als auch ins Ausland

F1002_02 **Zusammenschluss mit einem anderen Unternehmen**

- 1: Ja
- 2: Nein
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1002_03 **Expansion oder starkes Wachstum des Unternehmens**

- 1: Ja
 - 2: Nein
 - ***8: weiß nicht
 - ***9: keine Angabe
-

Schulbildung

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Schul- und Ausbildungszeit stellen.

F1104

Sie sagten zu Beginn unseres Gesprächs, dass Sie <Schulabschluss einblenden> haben. In welchem Jahr haben Sie diesen Abschluss gemacht?

wenn
S3#12, 99

 _____ Jahr

***9999: keine Angabe

Prüfung: ZP muss damals mindestens 10 Jahre alt gewesen sein.

F1108

Welche Gesamtnote hatten Sie bei Ihrem Schulabschluss? Sehr gut, gut, befriedigend oder ausreichend?

wenn
S3=7,8,9
oder S4=3

- 1: Sehr gut
- 2: Gut
- 3: Befriedigend
- 4: Ausreichend

***7: Keine Note vorgesehen

***9: keine Angabe

Prüf F1109

Prüfung: wenn unter 44 Jahre alt ⇒ weiter mit F1109
Prüfung: wenn nicht unter 44 Jahre alt ⇒ weiter mit F1200:

F1109

Sind Sie derzeit in einer Ausbildung, also Schüler, Student oder Auszubildender?

- 1: Ja, bin Schüler
 - 2: Ja, bin Student ⇒ weiter mit F1200
 - 3: Ja, bin Auszubildender ⇒ weiter mit F1200
 - 4: Nein, nichts davon ⇒ weiter mit F1200
- ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1200

Formulierung in Abhängigkeit des Geschlechts

F1110

Sind Sie an einer allgemein bildenden Schule oder an einer beruflichen Schule oder Fachschule?

wenn
F1109=1

- 1: Allgemein bildende Schule
- 2: Berufliche Schule, Fachschule

***9: keine Angabe

Berufsausbildung

F1200

Haben Sie eine berufliche Ausbildung oder ein Studium abgeschlossen? Denken Sie dabei bitte an alle Abschlüsse, z. B. berufliche Ausbildungen in Betrieben, an beruflichen Schulen oder an Fach- und Hochschulen.

- 1: Ja
 - 2: Nein ⇒ weiter mit F1300
- ***9: K.A ⇒ weiter mit F1300

INT: Bitte Fragetext vollständig vorlesen.

INT: Hier geht es um berufliche Abschlüsse, Abschlüsse an allgemeinbildenden Schulen sollen hier nicht erfasst werden.

INT: Nicht als Berufsausbildung zählen: Volontariat, Praktikum, Traineeship, Berufsvorbereitung bzw. berufsvorbereitende Maßnahmen.

F1201 **Haben Sie einen oder mehrere Abschlüsse? Bitte denken Sie auch an Umschulungen und berufliche Aufstiegsfortbildungen wie Meister, Techniker, Fach- oder Betriebswirt.**

wenn
F1200=1

- 1: Einen Abschluss
- 2: Mehrere Abschlüsse

***9: keine Angabe (bis F1221 behandeln wie ,1')

INT: Bitte Fragetext vollständig vorlesen.

Beginn
Schleife,
wenn
F1201=2

Beginnen wir mit Ihrem ersten Abschluss.

Prüfung: Das Modul berufliche Ausbildung wird für jede abgeschlossene Ausbildung durchlaufen; maximal 5 Schleifen

F1202

wenn
F1200=1

Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung z.B. an einer Berufsfachschule, einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung oder einen anderen Abschluss?

1. Schleife

- 1: Betriebliche Berufsausbildung oder Lehre
- 2: Schulische Berufsausbildung
- 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule)
- 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR))
- 5: Beamtenausbildung für die Laufbahn des öffentlichen Dienstes
- 6: Anderer Ausbildungsabschluss

***7: Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs-, Fachwirt, Fachkaufmann
(in der Regel nicht als Erstausbildung möglich)

***8: Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion
(in der Regel nicht als Erstausbildung möglich)

***9: keine Angabe.

INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

Nummerierung Schleife: F1202ff = 1. Schleife; G1202ff = 2. Schleife; H1202ff = 3. Schleife, I1202ff = 4. Schleife, J202ff = 5. (bzw. letzte) Schleife

G1202

2. Schleife

wenn
F1201=2 oder
F1220B=1

Kommen wir nun zu <Ihrem nächsten> Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie gemacht? Eine betriebliche Berufsausbildung oder Lehre, eine schulische Berufsausbildung, einen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss, eine Beamtenausbildung, einen Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann oder einen anderen Abschluss?

- 1: Betriebliche Ausbildung oder Lehre
- 2: Schulische Berufsausbildung
- 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule)
- 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR))
- 5: Beamtenausbildung
- 7: Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann
- 6: Anderer Ausbildungsabschluss

***8: Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion

***9: Doch keine weitere Ausbildung ⇒ weiter mit F1224

***99: keine Angabe

Prüfung: wenn F1220B = 1 <diesem>

INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

**H1202,
I1202,
J1202**

3., 4., 5.
Schleife

wenn
G1221=1,
H1221=1,
I1221=1

Kommen wir nun zu Ihrem nächsten Abschluss. Welchen Abschluss haben Sie da gemacht?

- 1: Betriebliche Ausbildung oder Lehre
 - 2: Schulische Berufsausbildung
 - 3: Fachhochschulabschluss (auch Ingenieur-, Verwaltungshochschule)
 - 4: Universitätsabschluss (auch Pädagogische, technische Hochschule, Pädagogisches Institut (DDR))
 - 5: Beamtenausbildung
 - 7: Fortbildungsabschluss zum Meister, Techniker, Betriebs- oder Fachwirt, Fachkaufmann
 - 6: Anderer Ausbildungsabschluss
- ***8: Referendariat, 2. Staatsexamen, 3. Staatsexamen, Promotion
***9: Doch keine weitere Ausbildung ⇒ weiter mit F1224
***99: keine Angabe

INT: Bitte nennen lassen und dann zuordnen. Vorgaben nur bei Bedarf vorlesen.

**F1202B
G,H,I,J**

wenn
F/G/H/I/J
1202=3,4

Um welchen Abschluss handelt es sich dabei?

- 1: Staatsexamen
 - 2: Diplom
 - 3: Magister
 - 4: Bachelor
 - 5: Master
 - 6: anderer Abschluss
- ***9: keine Angabe

**F1203
G,H,I,J**

wenn
F/G/H/I/J
1202=1,2,5

Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Ausbildungszeugnis oder -vertrag angegeben ist.

 _____ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)

**F1203
G,H,I,J**

wenn
F/G/H/I/J
1202=3,4,8

Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist bzw. das Hauptfach.

 _____ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)

INT: Bei Studium ist Hauptstudiengang gemeint; evt. Kurzfristige Wechsel spielen keine Rolle

**F1203
G,H,I,J**

wenn
F/G/H/I/J
1202=6,9

Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Ausbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist.

 _____ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)

**F1203
G,H,I,J**

wenn
F/G/H/I/J
1202=7

Bitte nennen Sie mir die genaue Fach- oder Berufsbezeichnung dieser Fortbildung. Wenn möglich, bitte die Fach- oder Berufsbezeichnung, die im Prüfungszeugnis angegeben ist.

 _____ (TF1203, TG1203, TH1203, TI1202, TJ1203)

F1204
G,H,I,J

In welchem Bundesland haben Sie diesen Abschluss gemacht?

- 1: Baden-Württemberg
- 2: Bayern
- 31: West-Berlin
- 32: Ost-Berlin
- 4: Brandenburg
- 5: Bremen
- 6: Hamburg
- 7: Hessen
- 8: Mecklenburg-Vorpommern
- 9: Niedersachsen
- 10: Nordrhein-Westfalen
- 11: Rheinland-Pfalz
- 12: Saarland
- 13: Sachsen
- 14: Sachsen-Anhalt
- 15: Schleswig-Holstein
- 16: Thüringen
- 20: im Ausland  _ _ _ _ _ (TF1204, TG1204, TH1204, TI1204, TJ1204))

***99: keine Angabe

INT: Liste nicht vorlesen, bitte offen erfragen und zuordnen. Wenn in der DDR, dann bitte heutiges Bundesland eintragen.

F1205
G,H,I,J

Gehörte Ihr Ausbildungsbetrieb am Ende Ihrer Ausbildung ...

wenn
F/G/H/I/J
1202=1

- 1: zum öffentlichen Dienst
- 2: zur Industrie
- 3: zum Handwerk
- 4: zum Handel
- 5: zu sonstigen Dienstleistungen
- 6: oder zu einem anderen Bereich

Gab keinen Ausbildungsbetrieb, weil ...

***7: Ausbildung nicht in einem Betrieb gemacht wurde

***8: Nach mehrjähriger Berufserfahrung eine Kammerprüfung abgeschlossen wurde

***9: Facharbeiterabschluss nach DDR-Regelung zuerkannt wurde

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben 1-6 bitte vorlesen.

F1206
G,H,I,J

Wie viele Personen waren damals in Ihrem Ausbildungsbetrieb etwa beschäftigt?

wenn
F/G/H/I/J
1202=1 und
F/G/H/I/J
1205<=6

- 1: 1 bis 9 Personen ⇒ weiter mit F1216
- 2: 10 bis 49 Personen ⇒ weiter mit F1216
- 3: 50 bis 249 Personen ⇒ weiter mit F1216
- 4: 250 und mehr Personen ⇒ weiter mit F1216

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1216

INT: Vorgaben bitte vorlesen

INT: bei mehreren Standorten ist der örtliche Betrieb bzw. der Zweigbetrieb gemeint

Prüfung: wenn F1205=1, dann einblenden: Gemeint ist die Beschäftigtenzahl der örtlichen Dienststelle.

F1207
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1202=2

Und in welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Ausbildung gemacht?

- 1: an einer Berufsfachschule, ⇒ weiter mit F1216
- 2: an einer Schule für Berufe des Gesundheitswesens, ⇒ weiter mit F1216
- 3: an einer Fachschule für sozialpflegerische, sozialpädagogische Berufe,
pädagogische Fachschule (DDR), ⇒ weiter mit F1216
- 4: an einer anderen Fachschule, ⇒ weiter mit F1216
- 5: an einer höheren Handelsschule oder ⇒ weiter mit F1216
- 11: an einer sonstigen Bildungseinrichtung ⇒ weiter mit F1208

***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1216

INT: Vorgaben bitte im Block vorlesen.

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204 = Ost

F1208
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1207=11

Und was war das für eine Bildungseinrichtung?

- 6: an einer Techniker-, Ingenieurschule, Polytechnikum,
- 7: an einer Fachhochschule (Ingenieurhochschule),
- 8: an einer Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut
(DDR)),
- 9: an einer Berufsakademie
- 12: bei einer Kammer,
- 13: bei den Gewerkschaften,
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger,
- 15: in einem Betrieb
- 16: woanders ✎ _ _ _ _ _ (TF1208, TG1208, TH1208, TI1208, TJ1208)

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen.

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204 = Ost

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1209
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1202=5

War das eine Ausbildung zum ...

- 1: einfachen Dienst
- 2: mittleren Dienst
- 3: gehobenen Dienst
- 4: oder zum höheren Dienst?

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1210
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1202=6

Und in welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Ausbildung gemacht?

- 1: Berufsfachschule
- 2: Schule für Berufe des Gesundheitswesens
- 3: Fachschule für sozialpflegerische/sozialpädagogische Berufe
- 4: Andere Fachschule
- 7: Fachhochschule (Ingenieurhochschule)
- 8: Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut)
- 9: Berufsakademie
- 10: Betrieb
- 11: Sonstige Bildungseinrichtung
- 12: bei einer Kammer
- 13: Gewerkschaften
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger
- 15: in einer anderen Bildungseinrichtung ✎ ____ (TF1210, TG1210, TH1210, TI1210, TJ1210)

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen.

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1212
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1202=7; sonst
weiter mit
F1216

Welchen Fortbildungsabschluss haben Sie gemacht?

- 1: Meister ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1213
- 2: Techniker, Ingenieur an der Fachschule (nur DDR) ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- 3: Betriebs-, Fachwirt ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- 4: Fachkaufmann ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214
- 5: oder eine sonstige Ausbildung ✎ _____ (TF1212) ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1214

INT: Vorgaben bitte vorlesen

Prüfung: DDR-Begriffe nur einblenden, wenn F1204=Ost

Bei Frauen weibliche Form

F1213
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1212=1

War dies eine Meisterausbildung im Handwerk, in der Industrie oder in einem anderen Bereich?

- 1: Meister im Handwerk
- 2: Meister in der Industrie
- 3: Meister in anderem Bereich

***9: keine Angabe

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1214

F1214
G,H,I, J

wenn
F/G/H/I/J
1202=7

In welcher Ausbildungsstätte haben Sie Ihre Fortbildung gemacht?

- 5: an einer Fachschule, ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216
- 6: an einer Techniker-, Ingenieurschule, Polytechnikum ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216
- 11: oder an einer sonstigen Bildungseinrichtung ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1215

***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F/G/H/I/J1216

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1215
G,H,I,J

Wenn
F/G/H/I/J
1214=11

Und wo genau haben Sie Ihre Fortbildung gemacht?

- 1: Berufsfachschule
- 2: Schule für Berufe des Gesundheitswesens
- 3: Fachschule für sozialpflegerische oder sozialpädagogische Berufe
- 7: Fachhochschule (Ingenieurhochschule)
- 8: Universität (Pädagogische oder technische Hochschule, Pädagogisches Institut)
- 10: Betrieb
- 12: bei einer Kammer
- 13: bei den Gewerkschaften
- 14: bei einem freien oder privaten Bildungsträger
- 15: woanders  _____(TF1215, TG1215, TH1215, TI1215, TJ1215)

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen

Filter: Alle auf F/G/H/I/J1216

F1216
G,H,I,J

wenn
F1200=1

Von wann bis wann haben Sie diese Ausbildung gemacht? Bitte nennen Sie den Monat und das Jahr

Von Monat: __ Jahr: ____ bis Monat: __ Jahr: ____ (F1216_bm, F1216_bj, F1216_em, F1216_ej)

- 21: Jahresanfang
- 24: Frühjahr
- 27: Sommer, Jahresmitte
- 30: Herbst
- 31: Winter, Jahresende

***99: keine Angabe (für Monat)

***9999: keine Angabe (für Jahr)

INT: Falls sich die ZP nur an Jahreszeiten erinnern kann, bitte die Nummern eingeben.

Prüfung: wenn F/G/H/I/J1216=1, dann folgende Intervieweranweisung einblenden:

INT: wenn die Fortbildung zum Meister sich aus mehreren Ausbildungsabschnitten zusammensetzte, bitte alle Ausbildungsabschnitte zusammen als eine Fortbildung aufnehmen.

Prüfung: ZP muss bei Beginn mindestens 12 Jahre alt sein. Ende muss nach Beginn liegen.

F1217
G,H,I,J

wenn
F/G/H/I/J
1202=1,2,3,4,
5,6 und
Dauer<=12

Diese Ausbildungszeit ist <mit x Monaten einblenden> ungewöhnlich kurz. Woran lag das?

- 1: Ist für diesen Beruf so üblich
- 2: Auslandsausbildung
- 3: Prüfung vorgezogen, verkürzt
- 4: Externenprüfung
- 5: Praktikum
- 6: Berufsvorbereitung bzw. berufsvorbereitende Maßnahme
- 17: Sonstiges  _____(TF1217, TG1217, TH1217, TI1217, TJ1217)
- 18: Falsche Eingabe => Korrektur von F/G/H/I/J1216

***99: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, offen erfragen und dann zuordnen.

Prüfung: falsche Eingabe => Korrektur von F/G/H/I/J1216

Definition Einblendung <letzte Ausbildung> für die Fragen F1224 und F1225:

1. Bei mehreren Ausbildungen wird die Ausbildung mit dem höchsten Jahr des Abschlusses herangezogen.
2. Die Ausbildung muss mindestens 12 Monate dauern. Hiervon gibt es zwei Ausnahmen: wenn F,G,H,I,J1212=1 oder wenn F,G,H,I,J1217=4

F1224 Welche Gesamtnote hatten Sie bei Ihrem Abschluss als <letzte Ausbildung aus F1203>: Sehr gut, gut, befriedigend oder ausreichend?

- 1: Sehr gut
- 2: Gut
- 3: Befriedigend
- 4: Ausreichend

***7: Keine Note vorgesehen

***9: keine Angabe

Zusammenhang Ausbildungs- und Erwerbsberuf

F1225 Wenn Sie einmal Ihre jetzige Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> mit Ihrer Ausbildung als <letzte Ausbildung aus F1203> vergleichen, was würden Sie dann sagen?

wenn
F1200=1

- 1: die Tätigkeit entspricht dem, worauf diese Ausbildung üblicherweise vorbereitet, ⇒ weiter mit F1300
- 2: die Tätigkeit ist mit dieser Ausbildung verwandt ⇒ weiter mit F1300
- 3: oder die Tätigkeit hat mit dieser Ausbildung nichts mehr zu tun

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1300

Filter für 3: wenn F1221 = 1 oder F1201 = 2 oder F1220B = 1 ⇒ weiter mit F1227, sonst auf F1228

INT: Vorgaben bitte im Block vorlesen.

F1227 Ist Ihre Tätigkeit mit <einer Ihrer vorherigen Ausbildungen> verwandt oder hat sie mit <Ihren vorherigen Ausbildungen> auch nichts zu tun?

wenn
F1225=3

- 1: die Tätigkeit ist mit <einer vorherigen Ausbildung> verwandt ⇒ weiter mit F1300
- 2: die Tätigkeit hat mit <vorherigen Ausbildungen> nichts zu tun ⇒ weiter mit F1228

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1300

Prüfung: wenn zwei Ausbildungen dann Singular verwenden, <Ihrer vorherigen Ausbildung>

F1228 Warum üben Sie jetzt eine ganz andere Tätigkeit aus? Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Prüfung: wenn F1225 = 3 und F1227 = 2 oder wenn F1225 = 3 und (F1201 = 1, 9 oder F1220B = 2, 9)

- F1228_01 In meinem erlernten Beruf habe ich keine Stelle gefunden
- F1228_02 Meine jetzige Tätigkeit bietet ein besseres Einkommen
- F1228_03 Ich hatte andere Interessen und wollte mich beruflich verändern
- F1228_06 Aus anderen Gründen, und zwar  _ _ _ _ _ (TF1228)
- F1228_09 keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht im Block vorlesen, sondern nacheinander abarbeiten; Mehrfachnennung möglich.

Filter: Alle weiter auf F1300

Weiterbildung

- F1300** Prüfung: wenn F510 <= 2009: **Denken Sie nun einmal an die letzten 2 Jahre.**
Prüfung: wenn F510 > 2009: **Denken Sie bitte nun einmal an die Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben.**
Prüfung: wenn F510 = 9999: **Denken Sie bitte nun an die letzten zwei Jahre. Wenn Sie noch nicht solange Ihrer jetzigen Tätigkeit nachgehen, denken Sie bitte an die Zeit, seitdem Sie Ihre Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Arbeitsplatz ausüben.**
Haben Sie in dieser Zeit einen oder mehrere Kurse oder Lehrgänge besucht, die Ihrer beruflichen Weiterbildung dienen? Bitte denken Sie auch an Kurse oder Lehrgänge, die derzeit noch laufen. Auch Kurse oder Lehrgänge im Betrieb zählen dazu.
1: Ja, einen
2: Ja, mehrere
3: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1303** **Planen Sie, sich in den nächsten zwei Jahren für Ihre Berufstätigkeit weiterzubilden?**
1: Ja
2: Nein
***8: weiß nicht
***9: keine Angabe
-
- F1304** **In welchen thematischen Schwerpunkten planen Sie, sich beruflich weiterzubilden? Im Bereich**
wenn
F1303=1
-
- F1304_01** **Informations- und Kommunikationstechnik sowie neue Software**
1: Ja
2: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1304_02** **Fremdsprachen**
1: Ja
2: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1304_03** **Kommunikations- und Persönlichkeitstraining**
1: Ja
2: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1304_04** **Projektmanagement, Führungskräfte training**
1: Ja
2: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1304_05** **Gesundheitsvorsorge oder -förderung**
1: Ja
2: Nein
***9: keine Angabe
-

F1304_06 Kaufmännisches oder betriebswirtschaftliches Wissen

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F1304_07 Anderes berufsfachliches Wissen

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

F1304_08 Sonstige Themen

1: Ja, und zwar  _ _ _ _ _ (TF1304)

2: Nein

***9: keine Angabe

F1305 Dient die Weiterbildung für Sie in erster Linie der Übernahme einer neuen Tätigkeit, um beruflich auf dem Laufenden zu bleiben oder hat sie einen anderen Zweck?

wenn
F1303=1

1: Übernahme einer neuen Tätigkeit ⇒ weiter mit F1306

2: Um beruflich auf dem Laufenden zu bleiben ⇒ weiter mit F1306

3: Anderer Zweck, und zwar  _ _ _ _ _ (TF1305)

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

F1306 Wünschen Sie für sich selbst von ihrem Betrieb derzeit Maßnahmen zur Qualifizierung und Weiterbildung, die sich gezielt auch an ältere Beschäftigte richten?

wenn
STIB=1,2,3,9
& zpalter≥45
(inkl. K.A.)

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

Berufsverlauf

Zu Ihrem bisherigen Berufsverlauf würden wir noch gerne Folgendes wissen.

-
- F1400** Prüfung: wenn Azubi = 1 oder Pra = 1
Wann haben Sie erstmals eine berufliche Tätigkeit aufgenommen? Bitte nennen Sie das Jahr. Wir meinen keine Ferienjobs.
Sonst:
Wann haben Sie erstmals eine berufliche Tätigkeit aufgenommen? Bitte nennen Sie das Jahr. Wir meinen nicht Zeiten der Berufsausbildung, Ferienjobs oder Praktika.
✎ _____ Jahr
***9997: Noch keine berufliche Tätigkeit in diesem Sinne ⇒ weiter mit F1409
***9999: keine Angabe ⇒ weiter mit F1407
Prüfung: Zielperson muss damals mindestens 12 Jahre alt gewesen sein.
-
- F1401** **Welche berufliche Tätigkeit haben Sie damals <Jahr einblenden> ausgeübt? Bitte geben Sie wieder die genaue Tätigkeitsbezeichnung an.**
✎ _____(TF1401)
***97: Entspricht meiner heutigen Tätigkeit ⇒ weiter mit F1403
***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1407
-
- F1402** Prüfung: wenn genannte Tätigkeit in der hinterlegten Berufsliste (mit ungenauen Bezeichnungen) enthalten ist, dann für Interviewer einblenden:
wenn Nennung in F1401
Können Sie mir diese berufliche Tätigkeit noch genauer benennen? Hat das, was Sie damals gemacht haben, noch eine genauere Bezeichnung?
✎ _____(TF1402)
***97: Keine genaue Bezeichnung ⇒ weiter mit F1403
***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1403
-
- F1403** **Bei wie vielen verschiedenen Arbeitgebern waren Sie seitdem beschäftigt, einschließlich Ihrer heutigen Beschäftigung? Phasen der Selbstständigkeit und der Beschäftigung bei einer Zeitarbeitsfirma zählen wie ein Arbeitgeber.**
✎ _____Arbeitgeber
***99: keine Angabe ⇒ weiter mit F1405
INT: Zeitarbeitnehmerphasen, der einzelne Entleihbetrieb zählt nicht als eigener Arbeitgeber
INT: Ohne Zeiten der Berufsausbildung, Ferienjobs oder Praktika
-
- F1404** **Haben Sie Ihren letzten Arbeitgeber auf eigenen Wunsch verlassen?**
wenn F1403>1 und F1403<99
1: Ja,
2: Nein
***9: keine Angabe
-
- F1405** **Haben Sie seit <Jahr aus F1400 einblenden> einmal eine Tätigkeit ausgeübt, für die kein Berufsabschluss notwendig war?**
wenn F400<4 & F-J1202≤ 2 (mind. 1 Ausbildungsphase ≤ 2)
1: Ja,
2: Nein
***9: keine Angabe
-

F1407 Haben Sie <seit Jahr aus F1400 einblenden> irgendwann einmal Ihre Berufstätigkeit unterbrochen?

- 1: Ja, unterbrochen
2: Nein, nicht unterbrochen

***9: keine Angabe => weiter mit F1409

INT: Als Unterbrechungen zählen: Zeiten der Arbeitslosigkeit
Erziehungsurlaub oder Elternzeit
Wehr- oder Zivildienst
freiwilliges soziales, ökologisches Jahr
Zeiten der Ausbildung

Nicht als Unterbrechung zählen: Zeiten der Fort- und Weiterbildung
Gesetzlicher Mutterschutz
Zeiten der Krankheit

Prüfung: wenn F1400=9999, dann <Jahr aus F1400> nicht einblenden.

F1408 Wie viele Jahre haben Sie Ihre Berufstätigkeit insgesamt unterbrochen, ca. in ganzen Jahren gerechnet?

wenn
F1407 =1

 _____ Jahr(e)

***97: Weniger als ein halbes Jahr

***99: keine Angabe

INT: Halbe Jahre bitte auf ganze Jahre aufrunden.

F1409 Waren Sie im Laufe ihres Berufslebens schon einmal arbeitslos?

Wenn
1400=9997
oder
F1407=1 oder
F1407=9

- 1: Ja,
2: Nein

***9: keine Angabe

F1410 Wie lange waren Sie insgesamt arbeitslos, ca. in ganzen Jahren gerechnet?

wenn
F1409=1

 _____ Jahr(e)

***97: Weniger als ein halbes Jahr

***99: keine Angabe

INT: Halbe Jahre bitte auf ganze Jahre aufrunden.

F1411 Wodurch haben Sie die Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden> benötigen, in erster Linie erworben? Durch Ausbildung, durch Weiterbildung, durch Berufserfahrung oder anderweitig?

- 1: durch Ausbildung
2: durch Weiterbildung,
3: durch Berufserfahrung,
4: oder anderweitig?

***8: Kann ich nicht sagen

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen und „in erster Linie“ betonen; nur eine Nennung möglich.

F1411a Und wodurch haben Sie Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten erworben?

wenn
F1411=4

 _____ (TF1411a)

F1412	Wenn Sie Ihr gesamtes Berufsleben betrachten, würden Sie sagen, Sie haben einen beruflichen Aufstieg, einen Abstieg, keine wesentliche Veränderung erfahren oder war das eher ein Auf und Ab?
	1: beruflichen Aufstieg 2: beruflichen Abstieg 3: keine wesentliche Veränderung 4: oder eher ein Auf und Ab
	***8: Kann ich nicht sagen ***9: keine Angabe
F1413	Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit Ihrem bisherigen Berufsleben? Sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder nicht zufrieden?
	1: Sehr zufrieden 2: zufrieden 3: weniger zufrieden 4: nicht zufrieden
	***8: Kann ich nicht sagen ***9: keine Angabe
F1415	Sind Sie aus beruflichen Gründen schon einmal umgezogen?
	1: Ja 2: Nein
	***8: Kann ich nicht sagen ***9: keine Angabe
F1416	Was denken Sie, wie wird sich Ihre berufliche Situation in den nächsten zwei bis drei Jahren verändern? Wird sie besser werden, gleich bleiben oder schlechter werden?
	1: wird besser werden, 2: gleich bleiben 3: wird schlechter werden
	***8: Kann ich nicht sagen ***9: keine Angabe
F1417	Wenn Sie frei entscheiden könnten: Würden Sie gerne vorzeitig in den Ruhestand gehen, würden Sie gerne bis zum regulären Rentenalter arbeiten oder würden Sie gerne über das reguläre Rentenalter hinaus arbeiten?
wenn STIB=1,2,3,9 & zpalter≥45 inkl. K.A.	1: würde gerne vorzeitig in Ruhestand gehen 2: würde gerne bis zum regulären Renteneintrittsalter arbeiten 3: würde gerne über das reguläre Rentenalter hinaus arbeiten
	***8: weiß nicht ***9: keine Angabe
F1418a	Und was wäre für Sie da der Hauptgrund?
wenn F1417=1	1: weil die Arbeit sehr anstrengend ist 2: aus gesundheitlichen Gründen 3: um Zeit für private Interessen zu haben 4: oder aus sonstigen Gründen, und zwar  _ _ _ _ _ (TF1418a)
	***9: keine Angabe
	INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1418b **Und was wäre für Sie da der Hauptgrund?**

wenn
F1417=3

- 1: aus finanziellen Gründen
- 2: aus Spaß an der Arbeit
- 3: um etwas Sinnvolles zu tun
- 4: oder aus sonstigen Gründen, und zwar  _ _ _ _ _ (TF1418b)

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

Arbeitszufriedenheit

F1450 **Ich gehe nun auf verschiedene Aspekte Ihrer Arbeit ein. Sagen Sie mir bitte für Ihre Tätigkeit als <Tätigkeit aus F100-102 einblenden>, ob Sie damit sehr zufrieden, zufrieden, weniger zufrieden oder nicht zufrieden sind. Wie zufrieden sind Sie...**

F1450_01 **mit dem Einkommen aus dieser Tätigkeit?**

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden

***9: keine Angabe

F1450_02 **mit den derzeitigen Aufstiegsmöglichkeiten?**

nicht wenn
STIB=4,5

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden

***7: Es gibt keine

***9: keine Angabe

F1450_03 **mit Ihrer derzeitigen Arbeitszeit?**

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden

***9: keine Angabe

F1450_04 **mit dem Betriebsklima?**

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden

***9: keine Angabe

F1450_05 **mit Ihrem direkten Vorgesetzten?**

wenn
STIB=4,5,6,7

- 1: Sehr zufrieden
- 2: Zufrieden
- 3: Weniger zufrieden
- 4: Nicht zufrieden

***9: keine Angabe

F1450_06 mit Art und Inhalt der Tätigkeit?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_08 mit den Möglichkeiten, Ihre Fähigkeiten anzuwenden?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_09 mit den Möglichkeiten, sich weiterzubilden und hinzuzulernen?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_10 mit den Arbeitsmitteln, einschl. Möbel und Software?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1450_11 mit den körperlichen Arbeitsbedingungen?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe

F1451 Und nun alles in allem betrachtet: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Arbeit insgesamt?

- 1: Sehr zufrieden
 - 2: Zufrieden
 - 3: Weniger zufrieden
 - 4: Nicht zufrieden
- ***9: keine Angabe
- INT: Vorgaben bitte vorlesen
-

Gesundheit

Im letzten Teil geht es um gesundheitliche Beschwerden in Zusammenhang mit Ihrer derzeitigen Arbeit.

F1500	Sagen Sie mir bitte, ob die folgenden gesundheitlichen Beschwerden bei Ihnen in den letzten 12 Monaten während der Arbeit bzw. an Arbeitstagen aufgetreten sind. Uns interessieren die Beschwerden, die häufig vorkamen.
F1500_01	Schmerzen im unteren Rücken, Kreuzschmerzen
F1500_02	Schmerzen im Nacken-, Schulterbereich
F1500_03a	Schmerzen in den Armen
F1500_03b	Schmerzen in den Händen
F1500_04	Schmerzen in den Hüften
F1500_05	Schmerzen in den Knien
F1500_06a	geschwollene Beine
F1500_06b	Schmerzen in den Beinen, Füßen
F1500_07	Kopfschmerzen
F1500_08	Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen oder Engegefühl in der Brust
F1500_09	Atemnot
F1500_10	Husten
F1500_11	Laufen der Nase oder Niesreiz
F1500_12	Augenbeschwerden, d.h. Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen
F1500_13	Hautreizungen, Juckreiz
F1500_14	Nächtliche Schlafstörungen
F1500_15	Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit oder Erschöpfung
F1500_16	Magen- oder Verdauungsbeschwerden
F1500_17	Hörverschlechterung, Ohrgeräusche
F1500_18	Nervosität oder Reizbarkeit
F1500_19	Niedergeschlagenheit
F1500_20	Schwindelgefühl
F1500_21	Körperliche Erschöpfung
F1500_22	Emotionale Erschöpfung
F1500_23	Andere Beschwerden

F1501

wenn
Nennung in
F1500

Ich nenne Ihnen nochmals Ihre Beschwerden. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten wegen dieser Beschwerden durch einen Arzt oder Therapeuten behandelt wurden.

- F1501_01 Schmerzen im unteren Rücken, Kreuzschmerzen
- F1501_02 Schmerzen im Nacken-, Schulterbereich
- F1501_03a Schmerzen in den Armen
- F1501_03b Schmerzen in den Händen
- F1501_04 Schmerzen in den Hüften
- F1501_05 Schmerzen in den Knien
- F1501_06a geschwollene Beine
- F1501_06b Schmerzen in den Beinen, Füßen
- F1501_07 Kopfschmerzen
- F1501_08 Herzschmerzen, Stiche, Schmerzen oder Engegefühl in der Brust
- F1501_09 Atemnot
- F1501_10 Husten
- F1501_11 Laufen der Nase oder Niesreiz
- F1501_12 Augenbeschwerden, d.h. Brennen, Schmerzen, Rötung, Jucken, Tränen
- F1501_13 Hautreizungen, Juckreiz
- F1501_13 Nächtliche Schlafstörungen
- F1501_14 Allgemeine Müdigkeit, Mattigkeit oder Erschöpfung
- F1501_15 Magen- oder Verdauungsbeschwerden
- F1501_16 Hörverschlechterung, Ohrgeräusche
- F1501_17 Nervosität oder Reizbarkeit
- F1501_18 Niedergeschlagenheit
- F1501_19 Schwindelgefühl
- F1501_20 Körperliche Erschöpfung
- F1501_21 Emotionale Erschöpfung
- F1501_22 Andere Beschwerden
- F1501_23

F1502

Wie würden Sie Ihren allgemeinen Gesundheitszustand beschreiben?

- 1: ausgezeichnet
- 2: sehr gut
- 3: gut
- 4: weniger gut
- 5: oder schlecht

***9: keine Angabe

INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1503

Sind Sie in den letzten 12 Monaten krank zu Hause geblieben bzw. haben sich krank gemeldet?

- 1: Ja
- 2: Nein ⇒ weiter mit F1506

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1506

F1504 **Wie viele Male waren das?**

wenn
F1503=1

 _____ Mal

***99: keine Angabe

F1505 **Wie viele Arbeitstage waren das insgesamt?**

wenn
F1503=1

 _____ Arbeitstage

***999: keine Angabe

F1506 **Sind Sie in den letzten 12 Monaten zur Arbeit gegangen, obwohl Sie sich aufgrund Ihres Gesundheitszustandes besser hätten krank melden sollen?**

Prüfung: wenn STIB = 4, dann bitte einblenden:

Sind Sie in den letzten 12 Monaten zur Arbeit gegangen, obwohl Sie sich aufgrund Ihres Gesundheitszustandes besser hätten zu Hause bleiben sollen?

1: Ja

2: Nein ⇒ weiter mit F1512

***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1512

F1507 **Wie viele Male waren das?**

wenn
F1506=1

 _____ Mal

***99: keine Angabe

F1508 **Wie viele Arbeitstage waren das insgesamt?**

wenn
F1506=1

 _____ Arbeitstage

***999: keine Angabe

F1512 **Wurden in Ihrem Betrieb in den letzten 2 Jahren Maßnahmen der Gesundheitsförderung durchgeführt?**

Nicht wenn
STIB=4,5 und
F515=1

1: Ja

2: Nein

***8: weiß nicht

***9: keine Angabe

F1513 **Haben Sie daran teilgenommen?**

wenn
F1512=1

1: Ja

2: Nein

***9: keine Angabe

Zusatzfragen „Abbruch von Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsverhältnis“

V1 **Haben Sie jemals ein Ausbildungs-oder Arbeitsverhältnis aus gesundheitlichen Gründen beendet?**

wenn zpalter<
25 (ohne KA)

- 1: Ja
2: Nein
***8: Weiß nicht
***9: K.A.

V2 **Wie häufig ist das bisher vorgekommen?**

wenn V1=1

***99: K.A.

Beginn **Beginnen wir mit Ihrem ersten Abbruch.**

Schleife,
wenn V2>1
und V2 < 99

Prüfung: Für alle Abbrüche durchlaufen; maximal 5 Schleifen

V2_1 **War das ein Ausbildungs- oder ein Arbeitsverhältnis?**

1. Schleife
wenn V1 = 1

- 1: Ausbildungsverhältnis
2: Arbeitsverhältnis
***9: K.A.

V2_2 **In welchem Beruf waren Sie tätig, als Sie das angesprochene <Art des Beschäftigungsverhältnisses aus V2_1 einblenden> aus gesundheitlichen Gründen beendet haben?**

(z. B. Lehrer/-in, Küchenhilfe, Verkaufsleiter/-in)

***99: K.A.

(Abgleich mit der hinterlegten Berufsliste aus der Hauptbefragung)

V2_2a Prüfung: wenn genannte Tätigkeit in der hinterlegten Berufsliste enthalten ist, dann für Interviewer einblenden

Können Sie mir den Beruf noch genauer benennen? Hat das, was Sie gemacht haben, noch eine genauere Bezeichnung?

 ----- (TV2_2a)

V2_3 **Aufgrund welcher Erkrankung haben Sie dieses <Art des Beschäftigungsverhältnisses aus V2_1 einblenden> beendet?**

***99: K.A.

Nummerierung: V2_1ff = 1. Schleife; W2_1ff = 2.Schleife, X2_1ff = 3. Schleife, Y2_1ff = 4. Schleife, Z2_1 ff = 5. Schleife

W2_1 **Kommen wir nun zu Ihrem nächsten Abbruch. War das ein Ausbildungsverhältnis**
X2_1 **oder ein Arbeitsverhältnis?**

Y2_1
Z2_1
2., 3., 4., 5.
Schleife

- 1: Ausbildungsverhältnis
2: Arbeitsverhältnis
***9: K.A.

wenn V2>1
und V2 < 99

W2_2 **In welchem Beruf waren Sie tätig, als sie das angesprochene <Art des**
X2_2 **Beschäftigungsverhältnisses aus W2_1, X2_1, Y2_1 oder Z2_1 einblenden> aus**
Y2_2 **gesundheitlichen Gründen abgebrochen haben?**
Z2_2 (z. B. Lehrer/-in, Küchenhilfe, Verkaufsleiter/-in)

***99: K.A.

(Abgleich mit der hinterlegten Berufsliste aus der Hauptbefragung)

W2_3 **Aufgrund welcher Erkrankung haben Sie dieses <Art des**
X2_3 **Beschäftigungsverhältnisses aus W2_1, X2_1, Y2_1 oder Z2_1 einblenden>**
Y2_3 **abgebrochen?**

Z2_3 -----
***99: K.A.

Zur Person

Abschließend möchte ich Sie noch um einige Angaben zur Person bitten.

F1600 Welchen Familienstand haben Sie?

- 1: Verheiratet
 - 2: Ledig
 - 3: Geschieden
 - 4: Verwitwet
 - 5: Eingetragene Lebensgemeinschaft
- ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1602
- INT: Vorgaben bitte vorlesen

F1601 Leben Sie mit <Ihrem/Ihrer><Text> zusammen?

wenn
F1600=1,5

- 1: Ja
 - 2: Nein
- ***9: keine Angabe

Prüfung: wenn F1600=1 oder 5 ...Partner, Partnerin..., steuern nach Geschlecht der ZP

F1602 Leben Sie mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammen?

wenn
F1600=2,3,4,
9 oder
F1601=2

- 1: Ja
 - 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1603 Ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin zurzeit berufstätig?

wenn
F1601=1 oder
F1602=1

- 1: Ja
 - 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1603a Wie hoch ist der monatliche Nettoverdienst Ihres Partners bzw. Ihre Partnerin? Gemeint ist der Betrag nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

wenn
F1603=1

- 1: bis unter 1500 Euro
 - 2: 1500 bis unter 2500 Euro oder
 - 3: über 2500 Euro
- ***8: weiß nicht
- ***9: keine Angabe

F1604 Haben Sie Kinder? Gemeint sind eigene Kinder und Adoptivkinder.

- 1: Ja
 - 2: Nein
- ***9: keine Angabe

F1605 Leben Kinder unter 18 Jahren in Ihrem Haushalt?

- 1: Ja
 - 2: Nein ⇒ weiter mit F1606
- ***9: keine Angabe ⇒ weiter mit F1606

F1605a Wie viele sind das?

wenn
F1605 =1



***99: keine Angabe

F1605b **Wie alt ist das jüngste Kind im Haushalt? ...**wenn
F1605a >1 _____ Jahre

***99: keine Angabe

INT: Wenn Kind unter 1 Jahr, dann bitte 0 eintragen.

F1605c **Und wie alt ist es? ...**wenn
F1605a =1 _____ Jahre

***99: keine Angabe

INT: Wenn Kind unter 1 Jahr, dann bitte 0 eintragen.

F1606 **Welche Sprache bzw. Sprachen haben Sie im Kindesalter als Muttersprache erlernt?**

- F1606_01 Deutsch
- F1606_02 Englisch
- F1606_03 Französisch
- F1606_04 Russisch
- F1606_05 Spanisch
- F1606_06 Türkisch
- F1606_07 Italienisch
- F1606_08 Griechisch
- F1606_09 Portugiesisch
- F1606_10 Polnisch
- F1606_11 Arabisch
- F1606_12 Japanisch
- F1606_13 Chinesisch
- F1606_17 Sonstige Sprache  _ _ _ _ (TF1606)
- F1606_99 K.A

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich

F1607 **Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?**

- F1607_01 Deutschland
- F1607_02 Italien
- F1607_03 Türkei
- F1607_04 Österreich
- F1607_05 Belgien, Luxemburg, Niederlande
- F1607_06 Dänemark, Finnland, Schweden
- F1607_07 Frankreich
- F1607_08 Vereinigtes Königreich, Irland
- F1607_09 Griechenland
- F1607_10 Portugal, Spanien
- F1607_11 Polen
- F1607_12 Estland, Lettland, Litauen, Malta, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Zypern
- F1607_13 Russland
- F1607_14 Sonstige
- F1607_15 Staatenlos
- F1607_99 keine Angabe

INT: Vorgaben bitte nicht vorlesen, Mehrfachnennungen möglich.

F1608 **Zum Schluss möchte ich Sie noch um wenige Angaben zum Beruf Ihres Vaters oder Ihrer Mutter bitten.**

Haben Sie, bis Sie 15 Jahre alt waren, durchgängig mit Ihrem Vater zusammengelebt?

1: Ja
2: Nein

***7: bin Vollwaise ⇒ weiter mit Anzmobilf
***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf
***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf

INT: bei Nachfragen: es soll untersucht werden, wie sehr die Berufschancen auch vom Elternhaus abhängen

F1609 **Welche berufliche Tätigkeit übte Ihr Vater in seinem Hauptberuf aus als Sie 15 Jahre alt waren?**

wenn
F1608=1

 _____

***7: war nicht erwerbstätig ⇒ weiter mit Anzmobilf
***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf
***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf

F1610 **Welche berufliche Tätigkeit übte Ihre Mutter in ihrem Hauptberuf aus als Sie 15 Jahre alt waren?**

wenn
F1608=2

 _____

***7: war nicht erwerbstätig ⇒ weiter mit Anzmobilf
***8: weiß nicht ⇒ weiter mit Anzmobilf
***9: keine Angabe ⇒ weiter mit Anzmobilf

F1611 **In welcher beruflichen Stellung war <er/sie> tätig als Sie 15 Jahre alt waren? Als Arbeiter/in, Angestellte(r), Beamter/in oder war <er/sie>selbstständig?**

1: Arbeiter/in, z. B. in Produktion, Handwerk, Bau, Landwirtschaft
2: Angestellte(r) oder Beamter/in
3: Selbständige(r)

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

Prüfung: wenn F1608 = 1 <er>, sonst sie

F1612 **Für wie viele Mitarbeiter übte <er/sie>eine Vorgesetztenfunktion aus?**

wenn
F1611=2,3

1: Keine
2: 1 bis 9 Mitarbeiter
3: 10 Mitarbeiter und mehr

***8: weiß nicht
***9: keine Angabe

Prüfung: wenn F1608 = 1 <er>, sonst sie

Anzmobilf **Nutzen Sie persönlich ein Handy? Wenn ja, wieviele?**

An Alle

0: Nutze kein Handy
1: 1 Handy
2: 2 Handys
3: 3 oder mehr Handys
9: keine Angabe

Anztelf **Unter wie vielen Festnetznummern ist Ihr Haushalt telefonisch erreichbar?**
An Alle 1: 1 Festnetznummer
 2: 2 Festnetznummern
 3: 3 oder mehr Festnetznummern
 9: keine Angabe
 ***INT: Telefonnummern, die ausschließlich für Fax benutzt werden, zählen nicht dazu

ISDN **Ist Ihr Telefonanschluss ein ISDN-Anschluss?**
An Alle 1: Ja
 2: Nein
 8: weiß nicht
 9: keine Angabe
 ***INT: Bei ISDN kann man mehrere Geräte gleichzeitig, z.B. Fax und Telefon nutzen. Die Telekom definiert bei der Rechnungslegung derzeit den ISDN Anschluss mit der Bezeichnung „Universal“.

Netz1 **Nutzen Sie persönlich zumindest ab und zu das Internet? Falls ja, beruflich, privat oder beides?**
An Alle 1: Ja, beruflich
 2: Ja, privat
 3: Nein
 9: keine Angabe
 ***INT: Mehrfachnennung möglich

Netz2 **An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie normalerweise das Internet?**
wenn  _____
Netz1 < 3
96: weniger als einmal pro Woche
97: weniger als einmal pro Monat
99: keine Angabe

Vielen Dank für Ihre freundliche Auskunft. Zum Abschluss noch eine Bitte.

F1620 **Das Bundesinstitut für Berufsbildung und die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin möchten Sie eventuell zu diesen oder ähnlichen Themen zu einem späteren Zeitpunkt nochmals befragen. Wären Sie damit einverstanden, zu diesem Zweck erneut kontaktiert zu werden?**
(erlaub)
Wir würden Ihren Namen und Ihre Telefonnummer bis dahin aufbewahren, aber getrennt von den Angaben, die Sie heute freundlicherweise gemacht haben. Die Angaben, die Sie heute gemacht haben, würden wir auch für die Auswertung einer späteren Befragung nutzen. Diese Auswertung erfolgt genauso anonym wie die der heutigen Befragung.
1: ZP erteilt Genehmigung
2: ZP verweigert Genehmigung
INT.: Bei Nachfragen: Die Adressen werden maximal bis Ende 2013 gespeichert.

F1620b **Dürfte ich bitte Ihren Namen notieren, damit ich mich das nächste Mal auf Sie beziehen kann?**
(erlaub)  _____
8: Erlaubnis gewährt, aber Name trotz intensiver Nachfrage nicht genannt
9: Erlaubnis doch nicht gewährt
INT.: Wenn die ZP den Nachnamen nicht nennen will, bitte nur den Vornamen erfassen
Bei Nachfragen: Die Adressen werden maximal bis Ende 2013 gespeichert.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für dieses Interview!
